



8. Direktwahl des Europäischen Parlaments 2014

Wangerland

Gemeinde im Landkreis Friesland (Niedersachsen in Deutschland)

Amtlicher Gemeindeschlüssel (AGS): 03 455 020



Wangerland

Wahllokal

Daten und Fakten
rund um die

Europawahl

25.05.2014

Inhalt

Zahlen: Seitenzahlen (Blattnummern dieser Veröffentlichung)

Quellen

Websites der (Wahl-)Behörden
Jeweilige lokale Presse
Eigene Recherchen

Verwendete Software

Excel (Microsoft 365)
PDF24 (geek Software GmbH)

Gestaltung / Zusammenstellung

Rudolf Perkams
(Impressum auf Blatt 3)

	3	Wählbare Parteien
	4	Details zu dieser Wahl
	5	Ergebn. insg. Diagramme
	7	Vergleich der Ergebnisse
	8	Karte Wahlbezirke

	9	Ergebnisse Wohngebiete
--	---	------------------------

Wohngebiete alphabetisch:

- Altebrücke
- Friederikensiel
- Hohenkirchen
- Hooksiel
- Horumersiel
- Minsen
- Neugarmssiel
- Oldorf
- Tettens
- Waddewarden
- Wiarden

	21	Ergebnisse Briefwahlbez.
	22	Muster der Stimmzettel
	24	Wahlräume dieser Wahl
	25	Strukturdaten Bevölkerung

Endgültige Wahlergebnisse

Ziel dieser neutralen Veröffentlichung ist es, Wahlergebnisse nachvollziehbar wie möglich darzustellen.

Es werden die vom zuständigen Wahlausschuss in einer öffentlichen Sitzung endgültig festgestellten Ergebnisse aufgeführt. Es sind also eventuell marginale Änderungen gegenüber den am Wahlabend von den Medien genannten Zahlen möglich.

Diese Publikation ist **sehr umfangreich**. So ist für Außenstehende anhand der Wahlbezirksnummer nicht immer erkennbar, welche Fläche der Wahlbezirk umfasst. Deshalb sind die Ergebnisse **zusätzlich nach den im Bewusstsein der Bevölkerung bestehenden Wohngebieten** in alphabetischer Reihenfolge aufgeführt.

Besonderheit: Briefwahlergebnisse lokal zugeordnet

Der Wahlvorstand eines Wahlbezirks wertet fast immer nur die im Wahlraum abgegebenen Stimmzettel aus (Urnenwahl). Immer beliebter ist jedoch die (vorzeitige) Wahlteilnahme in Form der Briefwahl. Das Bundesverfassungsgericht urteilte mehrfach, dass diesbezügliche wahlrechtliche Regelungen verfassungskonform sind.

Für die Feststellung der Briefwahlergebnisse werden eigene Briefwahlbezirke gebildet und hierfür Briefwahlvorstände berufen. Ein Briefwahlbezirk umfasst in der Regel mehrere Wahlbezirke.

Das Briefwahlergebnis kann (muss nicht) das Wahlverhalten im Wahlbezirk bzw. Wohngebiet in einem anderen Licht erscheinen lassen. Deshalb sind diese Ergebnisse anteilig **auf jeden zugeordneten Wahlbezirk umgerechnet** (siehe nebenstehende Erläuterungen). So wird letztlich das reale Ergebnis eines Wohngebiets erkennbar.

Besonders gestaltete Diagramme

In den Ergebnistabellen sind die Parteien in der gleichen Reihenfolge wie auf dem Stimmzettel aufgeführt (wahlgesetzlich festgelegt). Die Reihenfolge ist deshalb von Wahl zu Wahl unterschiedlich.

Diese Publikation enthält zur Verdeutlichung mancher Teilergebnisse eigene erstellte Diagramme. Um optisch einen Vergleich mit anderen Wahlen und anderen Wahlgebieten zu ermöglichen, sind viele Schaubilder nach einer besonderen Logik gestaltet. So werden nur die Parteien aufgeführt, die auch im Deutschen Bundestag vertreten sind. Es gilt das dort für die Zuweisung der Sitze verwendete **Parteienspektrum**. Die Partei LINKE ist z.B. tatsächlich auch links platziert.

Zusätzliche amtliche Statistiken

Diese Abhandlung enthält außer den Wahlergebnissen auch Statistiken mit Strukturmerkmalen des Gebietes. Irgendwelche Schlussfolgerungen (z.B. ... wegen der Arbeitslosigkeit wird die Partei XYZ gewählt ...) mögen

Kleinräumige Aufteilung der Briefwahl-Ergebnisse

In diesem Ort wurde wegen der erwarteten Menge an Wahlbriefen nur ein Briefwahlbezirk eingerichtet. Folglich gab es nur einen Briefwahlvorstand, der für den Ort das Briefwahlergebnis feststellte.

Um jedoch kleinräumig (Wahlbezirke bzw. Ortsteile) das jeweilige Wahlverhalten auch in der Abgabe von Briefwahlstimmen ermitteln zu können, erfolgt eine Aufteilung der Briefwahlergebnisse wie nachstehend beschrieben.

Im Wählerverzeichnis jedes Wahlbezirks ist statistisch notiert, wieviel Wahlberechtigte Briefwahlunterlagen beantragt haben (für Fachleute: Wahlberechtigte mit Sperrvermerk = Kennbuchstabe A2) und somit nicht mehr am Wahltag im Wahllokal wählen dürfen. So lässt sich also ermitteln, wie hoch der A2-Anteil jedes Wahlbezirks an dem einzigen Briefwahlbezirk ist. Rechenbeispiel:

Alle Wahlbezirke = insgesamt 500 Wahlbriefe ausgestellt
 Wahlbezirk 01 = 250 Wahlbriefe ausgestellt = Anteil 50 %
 Wahlbezirk 02 = 150 Wahlbriefe ausgestellt = Anteil 30 %
 Wahlbezirk 03 = 100 Wahlbriefe ausgestellt = Anteil 20 %

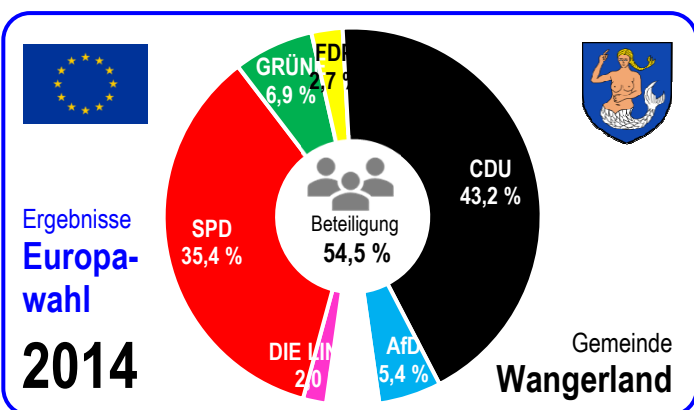
Nun werden nicht alle ausgestellten Wahlbriefe von den Wahlberechtigten tatsächlich bearbeitet und zurückgesandt (... zum Beispiel nachträglicher Verzicht auf die Wahl). Sind Formvorschriften nicht beachtet, erfolgt ferner keine Auswertung fehlerhafter Wahlbriefe. Die Rücklaufquote der ausgestellten Wahlbriefe ist deshalb nie 100 %.

Sind nun in dem Briefwahlbezirk für eine Partei zum Beispiel 170 Stimmen ausgezählt, so wird diese Menge mit den für jeden Wahlbezirk errechneten Anteilen (siehe oben) aufgeteilt:

50 % von 170 Stimmen für Wahlbezirk 01 = 85 Stimmen
 30 % von 170 Stimmen für Wahlbezirk 02 = 51 Stimmen
 20 % von 170 Stimmen für Wahlbezirk 03 = 34 Stimmen .

Bruchteile in den Berechnungen werden auf ganze Zahlen gerundet. Es sind also kleine Differenzen möglich.

Diese Aufteilungen erfolgt für alle Parteien. Die errechneten Werte sind in den Tabellen getrennt aufgeführt und werden zu dem Ergebnis des Urnenwahlbezirks addiert.



Teilnehmende Parteien in Niedersachsen

In den Ergebnistabellen sind die Parteien in dieser Reihenfolge aufgeführt (wie auf dem Stimmzettel)

Kurzbezeichnung Langbezeichnung der Partei

D1	CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands in Nds.
D2	SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
D3	GRÜNE	BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN
D4	FDP	Freie Demokratische Partei
D5	DIE LINKE.	DIE LINKE.
D6	Tierschutzpartei	PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ
D7	PIRATEN	Piratenpartei Deutschland
D8	REP	DIE REPUBLIKANER
D9	Familie	Familien-Partei Deutschlands
D10	FREIE WÄHLER	FREIE WÄHLER
D11	PBC	Partei Bibeltreuer Christen
D12	Volksabstimmung	Ab jetzt - Demokratie durch Volksabstimmung - Politik für die Menschen
D13	ödp	Ökologisch-Demokratische Partei
D14	AUF	Partei für Arbeit, Umwelt und Familie, Christen für Deutschland
D15	CM	CHRISTLICHE MITTE
D16	DKP	Deutsche Kommunistische Partei
D17	Bayernpartei	Bayernpartei
D18	PSG	Partei für Soziale Gleichheit, Sektion der Vierten Internationale
D19	BüSo	Bürgerrechtsbewegung Solidarität
D20	AfD	Alternative für Deutschland
D21	PRO NRW	Bürgerbewegung pro Nordrhein-Westfalen
D22	MLPD	Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands
D23	NPD	Nationaldemokratische Partei Deutschlands
D24	Die PARTEI	Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz und basisdemokr. Initiative

Logos der teilnehmenden Parteien



**Zusammenstellung:
Rudolf Perkams**

Mitscherlichstraße 56
26382 Wilhelmshaven
Telefon: 04421/918001 (AB)
E-Mail: rudolf@perkams.eu

Er leitete als kommunaler Beamter das Wahlamt Wilhelmshaven von 1986 bis zur hinausgeschobenen Pensionierung 2014. In dieser Zeit organisierte er 6 Europawahlen, 8 Bundestagswahlen, 7 Landtagswahlen und insgesamt 24 kommunale Wahlen.

Sollte durch irgendeine Formulierung oder Gestaltung der Eindruck einer Parteilichkeit entstehen, so erfolgt diese ohne jede Absicht. Diagramme und Grafiken enthalten zur Anschaulichkeit nur die stimmenbesten Parteien.

Rechtsgrundlagen

Wahlrecht: Europawahlgesetz und Europawahlordnung
(mit Einbeziehung des Bundeswahlgesetzes)

Sitzverteilung

Anzahl Sitze: 96 Sitze für Deutschland
(Europäisches Parlament: 751 Sitze insgesamt)

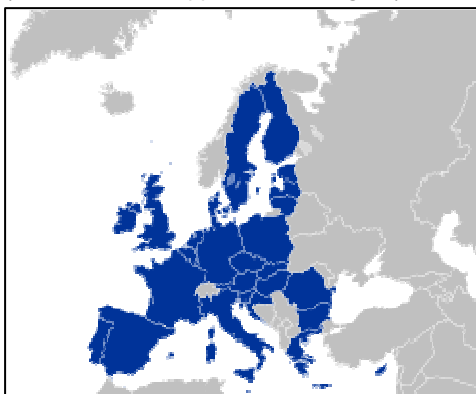
Sperrklausel: keine vorhanden
(bereits zur Europawahl 2014 vom Bundesverfassungsgericht für ungültig erklärt;
Pläne für Neuregelung nicht verwirklicht)

Zuordnung: Divisorverfahren mit Standardrundung
(Sainte-Lagué/Schepers-Verfahren)

Wählerverzeichnis

Herkunft: Deutsche;
ferner auf Antrag hier wohnhafte Staatsangehörige
eines Mitgliedstaates der Europäischen Union
(kein Antrag notwendig, wenn bereits bei der Europa-
wahl vor 5 Jahren in einem deutschen Wähler-
verzeichnis aufgenommen und kein zwischen-
zeitlicher Fortzug ins Ausland)

Entscheidung: bei Eintragung im deutschen Wählerverzeichnis
dann keine Wahl im anderen EU-Staat möglich
(Strafbarkeit bei doppelter Stimmabgabe)



Europäische Union zur Europawahl 2014

Mindestalter: Vollendung des 18. Lebensjahres am Wahltag
(Wählbarkeit: Vollendung des 18. Lebensjahres)

Wohnsitz: seit mindestens 3 Monaten in Deutschland
gemeldet bzw. ständiger Aufenthalt
(auf Antrag auch außerhalb der Europäischen
Union wohnhafte Deutsche: Eintragung im Wähler-
verzeichnis des letzten Wohnortes vor dem Fortzug)

Zuordnung: entsprechend der Adresse des Wohnsitzes in
dem zugehörigen Wahlbezirk des Ortes

Erfassung: Eintragung im Wählerverzeichnis dieses Wahl-
bezirks am 42. Tag vor der Wahl
(bei nachträglichem Umzug oder Fortzug
eine Korrektur nur noch in bestimmten Fällen)

Wahlablauf

Wahlzeit: in Deutschland von 8.00 bis 18.00 Uhr

Wahlsystem: Jede wählende Person hatte eine Stimme.

Briefwahl: keine personenbezogene Einschränkungen

Stimmzettel: einheitlich in Niedersachsen

Wahlgebiet

Wahlkreis: Landkreis Friesland (insgesamt)

Einteilung: Kreisangehörige Gemeinde Wangerland:
mit 12 Wahlbezirken
insgesamt 1 Briefwahlbezirk
für alle Wahlbezirke der Gemeinde

Ortsteile: eigene Zusammenfassung von Ergebnissen
nach Ortsteilen bzw. Wohngebieten im
Bewusstsein der Bevölkerung

Organisation

Wahlvorstände: je (Brief-)Wahlbezirk ein (Brief-)Wahlvorstand
(ehrenamtlich bis zu 9 Personen)

Übermittlung: telefonisch am Wahlabend an Wahlbehörde;
danach förmlich mit (Brief-)Wahlniederschrift
mit den Unterschriften der Mitglieder der
Brief-)Wahlvorstände

Veröffentlichung: im Internet www.wangerland-online.de

Software: Votemanager von vote-iT-GmbH, Aachen

Kontrolle: Wahlausschuss mit 6 ehrenamtl. Mitgliedern

Definitionen

Wahlberechtigte: Unterscheidung nach Art der Teilnahme:
A1 = Wahlraum (ohne Antrag auf Briefwahl)
A2 = Briefwahl (Unterlagen beantragt und
übermittelt; Sperre im Wählerverzeichnis)
A3 = nachträglich am Wahltag erfasst
A = insges. (alle Pers. im Wählerverzeichnis)

Wählende: Wahlraum: Stimmzettel-Einwurf in Wahlurne
Wahlbriefe: Zustellung an Wahlbehörde
spätestens bis 18:00 Uhr am Wahltag
(Zulassung eingegangener Wahlbriefe nur
bei förmlicher Korrektheit)

Bekanntgabe

Ergebnisse: nach erster Plausibilitätsprüfung der einge-
gangenen Wahldaten sofort im Internet

Gültigkeit: zunächst nur vorläufig bis zur endgültigen
Entscheidung des Wahlausschusses

Tabellen der Wahlbezirke

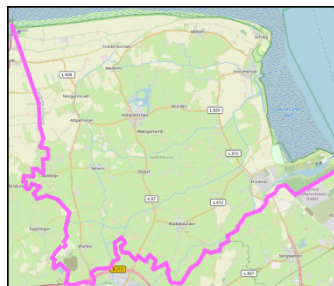
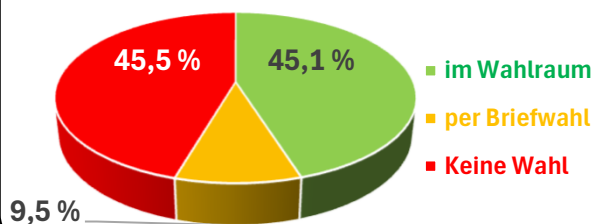
Urnenwahl: Feststellungen des Wahlvorstandes mit
Bekanntgabe an die Öffentlichkeit

Briefwahl: Feststellungen des Briefwahlvorstandes nur
für den Briefwahlbezirk und Bekanntgabe;
eigene nicht amtliche Aufteilung der Briefwahl-
ergebnisse auf die Wahlbezirke (jeweils
prozentual umgerechnet auf der Basis der
Menge der beantragten Wahlbriefe in den
jeweiligen Wahlbezirken)

Summenbildung: eigene nicht amtliche Zusammenfassung der
Ergebnisse der Urnenwahl und der anteiligen
Briefwahl je Wahlbezirk

Diagramme: eigene nicht amtliche Darstellung der Wahl-
daten nach verschiedenen Gesichtspunkten
(Anordnung der Parteien gemäß der Sitz-
verteilung im Deutschen Bundestag)

Wahlbeteiligung Wangerland

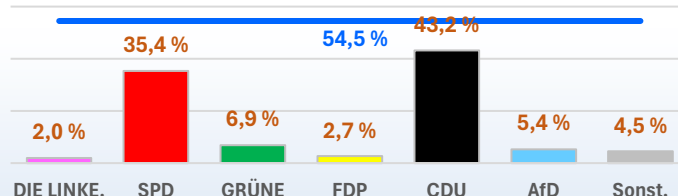


Fläche 2014	km²	Anteil
insgesamt:	176,07	←
dar. Siedlung	11,42	6,5 %
dar. Verkehr	5,60	3,2 %
dar. Vegetation	154,50	87,7 %

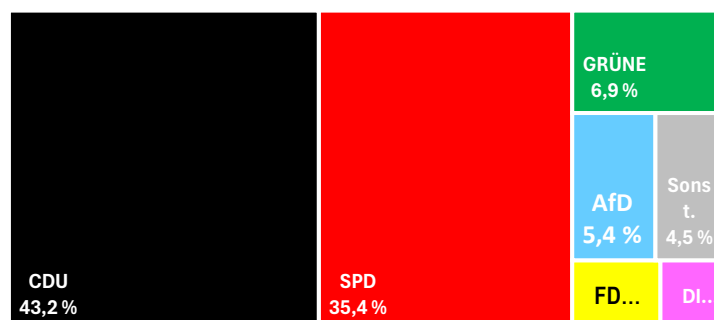
Wetter
mittags am Wahltag
Temperatur: 20°
Bewölkung: heiter

	Wangerland zusammen	insgesamt	
	Urnenwahl und Briefwahl	Urnenwahl Ergebnis im Wahlraum	Briefwahl Auswertung der zugel. Wahlbriefe
Wählerverzeichnis			
Wahlberechtigte P.	7 813 ←	7 011 ←	802 ←
Wählende Personen	4 261 54,54 %	3 522 50,24 %	739 92,14 %
Auszahlungen			
ungültige Stimmen	62	52 1,48 %	10 1,35 %
gültige Stimmen	4 199 ←	3 470 ←	729 ←
CDU	1 815 43,22 %	1 469 42,33 %	346 47,46 %
SPD	1 485 35,37 %	1 266 36,48 %	219 30,04 %
GRÜNE	289 6,88 %	235 6,77 %	54 7,41 %
FDP	112 2,67 %	92 2,65 %	20 2,74 %
DIE LINKE.	83 1,98 %	71 2,05 %	12 1,65 %
Tierschutzpartei	51 1,21 %	43 1,24 %	8 1,10 %
PIRATEN	25 0,60 %	22 0,63 %	3 0,41 %
REP	11 0,26 %	8 0,23 %	3 0,41 %
Familie	16 0,38 %	15 0,43 %	1 0,14 %
FREIE WÄHLER	26 0,62 %	24 0,69 %	2 0,27 %
PBC	2 0,05 %	2 0,06 %	0 0,00 %
Volksabstimmung	5 0,12 %	4 0,12 %	1 0,14 %
ödp	5 0,12 %	3 0,09 %	2 0,27 %
AUF	1 0,02 %	1 0,03 %	0 0,00 %
CM	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %
DKP	3 0,07 %	3 0,09 %	0 0,00 %
Bayernpartei	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %
PSG	2 0,05 %	2 0,06 %	0 0,00 %
BüSo	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %
AfD	225 5,36 %	172 4,96 %	53 7,27 %
PRO NRW	1 0,02 %	1 0,03 %	0 0,00 %
MLPD	1 0,02 %	1 0,03 %	0 0,00 %
NPD	21 0,50 %	18 0,52 %	3 0,41 %
Die PARTEI	20 0,48 %	18 0,52 %	2 0,27 %

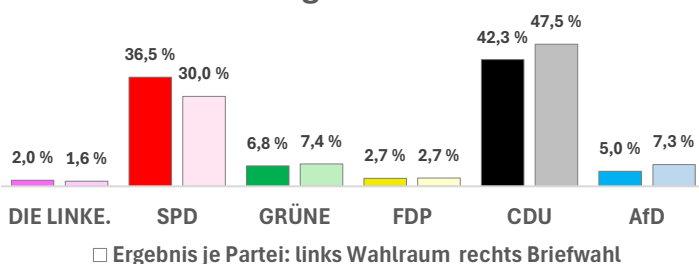
Partei-Ergebnisse und Wahlbeteiligung in Wangerland



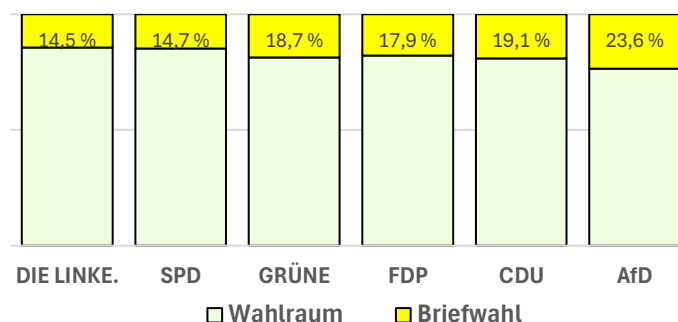
Proportionale Ansicht der Prozentergebnisse



Wahlmethode Wangerland



Anteil Briefwahlstimmen an erzielten Stimmen in Wangerland



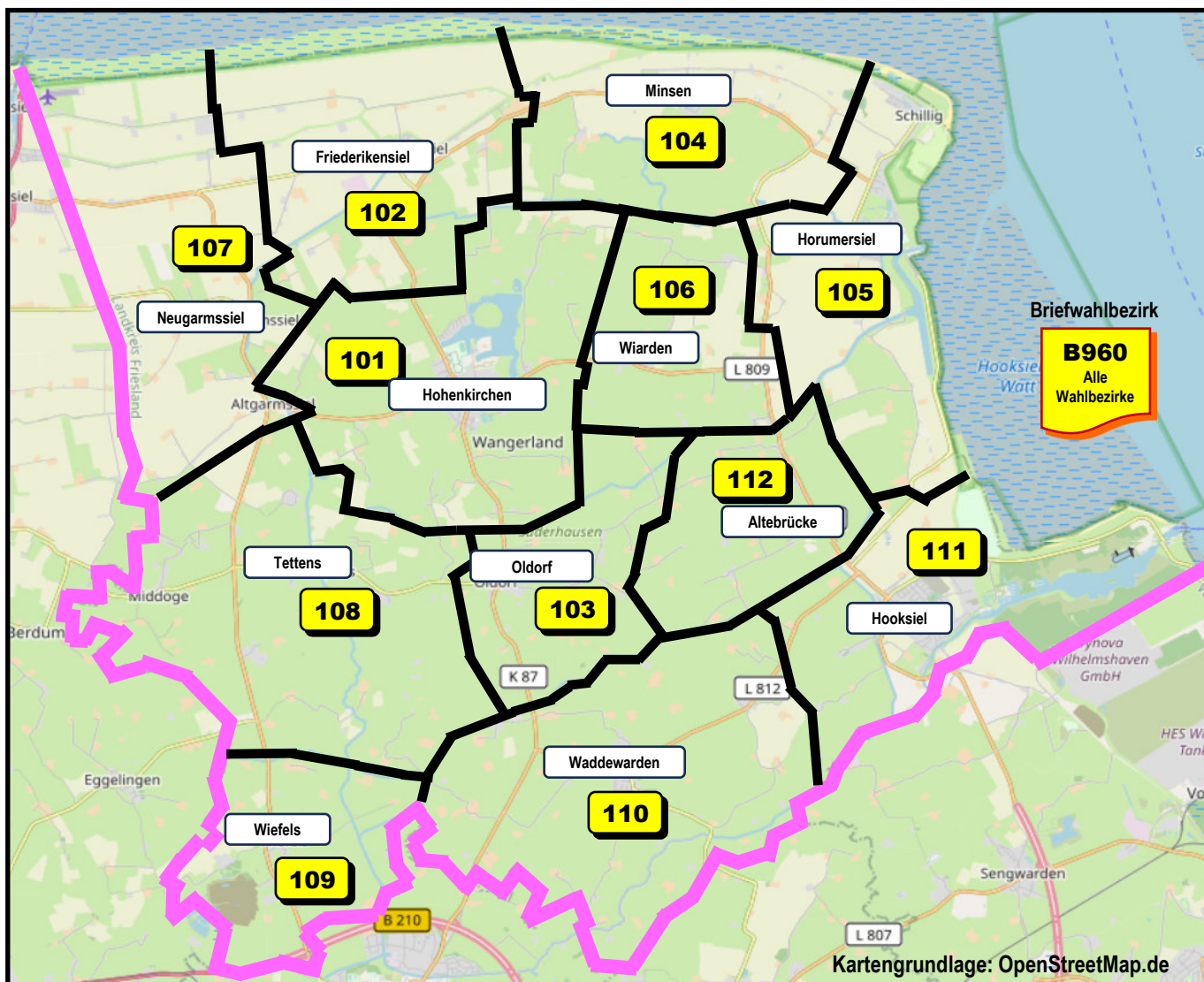
Gemeinde insgesamt	2,0 %	35,4 %	6,9 %	2,7 %	43,2 %	5,4 %
Altebrücke	1,5 %	27,5 %	7,5 %	2,9 %	52,4 %	5,0 %
Friederikensiel	1,3 %	26,2 %	7,9 %	1,9 %	53,9 %	4,0 %
Hohenkirchen	1,5 %	35,8 %	6,7 %	3,3 %	42,5 %	4,7 %
Hooksiel	2,1 %	40,1 %	7,4 %	2,4 %	36,8 %	6,8 %
Horumersiel	2,4 %	26,8 %	7,1 %	2,9 %	50,0 %	7,7 %
Minsen	1,5 %	36,3 %	4,7 %	4,5 %	44,9 %	3,1 %
Neugarmssiel	2,6 %	36,3 %	5,1 %	2,9 %	46,0 %	4,0 %
Oldorf	4,7 %	28,2 %	11,3 %	0,3 %	46,0 %	2,3 %
Tettens	1,5 %	39,5 %	6,7 %	2,7 %	40,2 %	4,8 %
Waddewarden	1,4 %	34,9 %	7,2 %	2,4 %	45,2 %	4,6 %
Wiarden	2,7 %	36,3 %	5,5 %	2,3 %	42,4 %	6,7 %
Wiefels	2,9 %	35,1 %	4,9 %	1,3 %	46,8 %	3,8 %

Blatt 6

Veränderung 2014 gegenüber 2009 in den Prozentanteilen mit Briefwahl

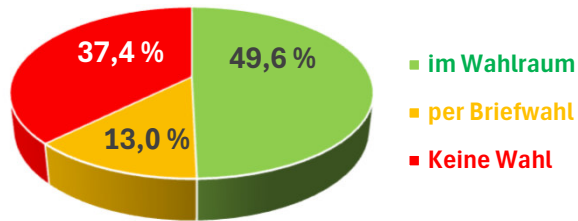
	DIE LINKE.			SPD			GRÜNE			FDP			CDU			AfD	
	2009	2014		2009	2014		2009	2014		2009	2014		2009	2014		2009	2014
ieemeinde insgesamt	3,3 %	2,0 %	➡	28,7 %	35,4 %	⬆	9,0 %	6,9 %	⬇	13,6 %	2,7 %	⬇	38,3 %	43,2 %	⬆	5,4 %	
Altebrücke	3,1 %	1,5 %	⬇	20,2 %	27,5 %	⬆	12,2 %	7,5 %	⬇	13,9 %	2,9 %	⬇	44,1 %	52,4 %	⬆	5,0 %	
Friederikensiel	5,2 %	1,3 %	⬇	24,7 %	26,2 %	➡	7,1 %	7,9 %	➡	15,1 %	1,9 %	⬇	44,6 %	53,9 %	⬆	4,0 %	
Hohenkirchen	2,5 %	1,5 %	➡	29,0 %	35,8 %	⬆	9,5 %	6,7 %	⬇	13,9 %	3,3 %	⬇	38,9 %	42,5 %	⬆	4,7 %	
Hooksiel	4,3 %	2,1 %	⬇	33,4 %	40,1 %	⬆	8,5 %	7,4 %	➡	13,0 %	2,4 %	⬇	32,4 %	36,8 %	⬆	6,8 %	
Horumersiel	1,5 %	2,4 %	➡	17,8 %	26,8 %	⬆	9,3 %	7,1 %	⬇	15,9 %	2,9 %	⬇	49,5 %	50,0 %	➡	7,7 %	
Minsen	4,9 %	1,5 %	⬇	28,3 %	36,3 %	⬆	8,4 %	4,7 %	⬇	19,7 %	4,5 %	⬇	32,7 %	44,9 %	⬆	3,1 %	
Neugarmssiel	5,1 %	2,6 %	⬇	24,5 %	36,3 %	⬆	13,8 %	5,1 %	⬇	13,4 %	2,9 %	⬇	35,6 %	46,0 %	⬆	4,0 %	
Oldorf	1,4 %	4,7 %	⬆	27,5 %	28,2 %	➡	9,0 %	11,3 %	⬆	12,8 %	0,3 %	⬇	41,5 %	46,0 %	⬆	2,3 %	
Tettens	2,0 %	1,5 %	➡	28,1 %	39,5 %	⬆	9,9 %	6,7 %	⬇	15,2 %	2,7 %	⬇	37,1 %	40,2 %	⬆	4,8 %	
Waddewarden	3,1 %	1,4 %	⬇	29,1 %	34,9 %	⬆	9,7 %	7,2 %	⬇	8,1 %	2,4 %	⬇	40,3 %	45,2 %	⬆	4,6 %	
Wiarden	3,9 %	2,7 %	➡	30,1 %	36,3 %	⬆	6,7 %	5,5 %	➡	12,9 %	2,3 %	⬇	42,2 %	42,4 %	➡	6,7 %	
Wiefels	3,2 %	2,9 %	➡	40,6 %	35,1 %	⬇	5,0 %	4,9 %	➡	9,0 %	1,3 %	⬇	37,1 %	46,8 %	⬆	3,8 %	



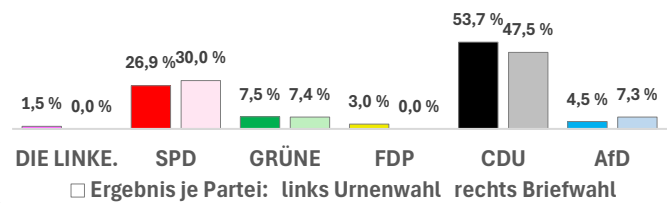


Mit den schwarzen Linien sind die Stadtteile für die Tabellen abgegrenzt.

Wahlbeteiligung Altebrücke

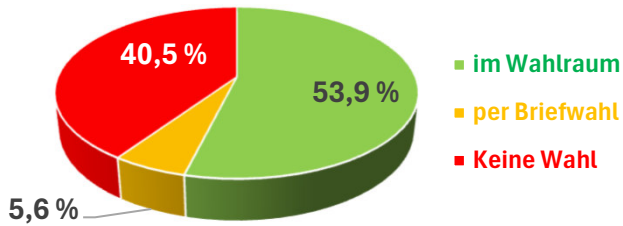


Wahlmethode Altebrücke

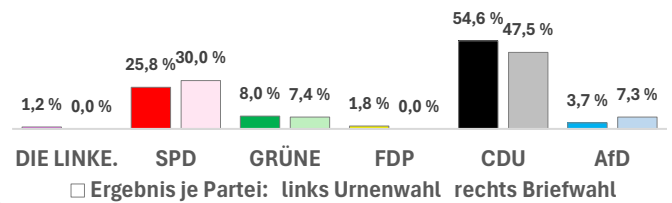


Wahlbezirk	Ortsteil		112							
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl						
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	2,37 %-Anteil Br.-bez. 960						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
Wahlberechtigte P.	135	↔	116	↔	19	↔				
Stimmfähige Personen	85	62,60 %	67	57,76 %	18	92,14 %				
Auszahlungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)										
Ungültige Stimmen	0		0	0,00 %	0	1,35 %				
Gültige Stimmen	84	↔	67	↔	17	↔				
D1	CDU	44 52,45 %	36	53,73 %	8	47,46 %				
D2	SPD	23 27,52 %	18	26,87 %	5	30,04 %				
D3	GRÜNE	6 7,45 %	5	7,46 %	1	7,41 %				
D4	FDP	2 2,94 %	2	2,99 %	0	0,00 %				
D5	DIE LINKE.	1 1,52 %	1	1,49 %	0	0,00 %				
D6	Tierschutzpartei	0 0,22 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D7	PIRATEN	0 0,08 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D8	REP	0 0,08 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D9	Familie	0 0,03 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D10	FREIE WÄHLER	2 2,43 %	2	2,99 %	0	0,00 %				
D11	PBC	0 0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D12	Volksabstimmung	0 0,03 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D13	ödp	0 0,06 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D14	AUF	0 0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D15	CM	0 0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D16	DKP	0 0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D17	Bayernpartei	0 0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D18	PSG	0 0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D19	BüSo	0 0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D20	AfD	4 5,05 %	3	4,48 %	1	7,27 %				
D21	PRO NRW	0 0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D22	MLPD	0 0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D23	NPD	0 0,08 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D24	Die PARTEI	0 0,06 %	0	0,00 %	0	0,00 %				

Wahlbeteiligung Friederikensiel

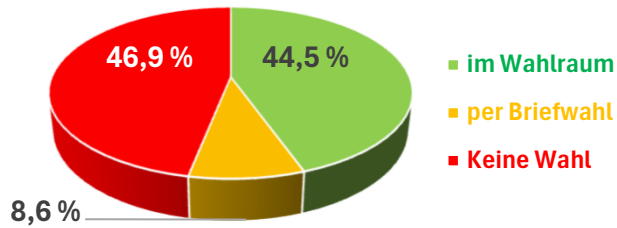


Wahlmethode Friederikensiel

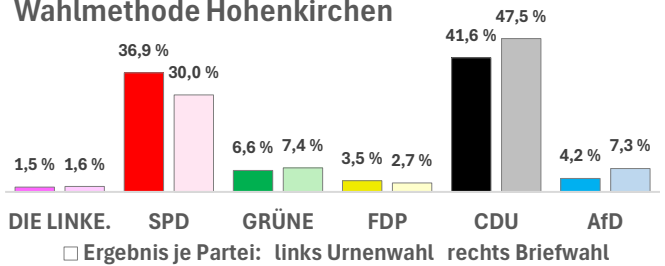


Wahlbezirk	Ortsteil		102							
	einschließlich Mederns	zusammen	Urnenwahl	Briefwahl						
		Urnenwahl und Briefwahl	Ergebnis im Wahlraum	2,37 %-Anteil Br.-bez. 960						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
Wahlberechtigte P.	310	↶	291	↶	19	↶				
Stimmfähige Personen	185	59,52 %	167	57,39 %	18	92,14 %				
Auszählungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)										
Ungültige Stimmen	4		4	2,40 %	0	1,35 %				
Gültige Stimmen	180	↶	163	↶	17	↶				
D1	CDU	97 53,92 %	89	54,60 %	8	47,46 %				
D2	SPD	47 26,18 %	42	25,77 %	5	30,04 %				
D3	GRÜNE	14 7,92 %	13	7,98 %	1	7,41 %				
D4	FDP	3 1,93 %	3	1,84 %	0	0,00 %				
D5	DIE LINKE.	2 1,27 %	2	1,23 %	0	0,00 %				
D6	Tierschutzpartei	0 0,11 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D7	PIRATEN	3 1,70 %	3	1,84 %	0	0,00 %				
D8	REP	0 0,04 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D9	Familie	0 0,01 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D10	FREIE WÄHLER	1 0,58 %	1	0,61 %	0	0,00 %				
D11	PBC	0 0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D12	Volksabstimmung	1 0,57 %	1	0,61 %	0	0,00 %				
D13	ödp	0 0,03 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D14	AUF	0 0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D15	CM	0 0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D16	DKP	0 0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D17	Bayernpartei	0 0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D18	PSG	0 0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D19	BüSo	0 0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D20	AfD	7 4,02 %	6	3,68 %	1	7,27 %				
D21	PRO NRW	0 0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D22	MLPD	0 0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D23	NPD	1 0,59 %	1	0,61 %	0	0,00 %				
D24	Die PARTEI	2 1,14 %	2	1,23 %	0	0,00 %				
					</					

Wahlbeteiligung Hohenkirchen

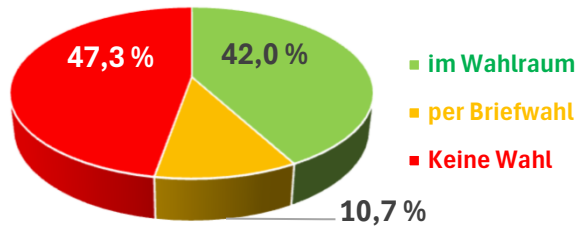


Wahlmethode Hohenkirchen

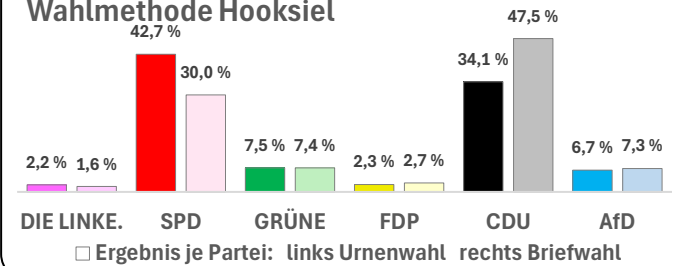


Wahlbezirk	Ortsteil		101							
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl						
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	17,71 %-Anteil Br.-bez. 960						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
Wahlberechtigte P.	1 519	↔	1 377	↔	142	↔				
Wahlende Personen	807	53,12 %	676	49,09 %	131	92,14 %				
Auszahlungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)										
Ungültige Stimmen	12		10	1,48 %	2	1,35 %				
Gültige Stimmen	795	↔	666	↔	129	↔				
D1	CDU	338 42,54 %	277 41,59 %	61 47,46 %						
D2	SPD	285 35,82 %	246 36,94 %	39 30,04 %						
D3	GRÜNE	54 6,74 %	44 6,61 %	10 7,41 %						
D4	FDP	27 3,34 %	23 3,45 %	4 2,74 %						
D5	DIE LINKE.	12 1,52 %	10 1,50 %	2 1,65 %						
D6	Tierschutzpartei	11 1,44 %	10 1,50 %	1 1,10 %						
D7	PIRATEN	9 1,07 %	8 1,20 %	1 0,41 %						
D8	REP	1 0,07 %	0 0,00 %	1 0,41 %						
D9	Familie	3 0,40 %	3 0,45 %	0 0,00 %						
D10	FREIE WÄHLER	5 0,67 %	5 0,75 %	0 0,00 %						
D11	PBC	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
D12	Volksabstimmung	0 0,02 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
D13	ödp	0 0,04 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
D14	AUF	1 0,13 %	1 0,15 %	0 0,00 %						
D15	CM	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
D16	DKP	2 0,25 %	2 0,30 %	0 0,00 %						
D17	Bayernpartei	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
D18	PSG	1 0,13 %	1 0,15 %	0 0,00 %						
D19	BüSo	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
D20	AfD	37 4,70 %	28 4,20 %	9 7,27 %						
D21	PRO NRW	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
D22	MLPD	1 0,13 %	1 0,15 %	0 0,00 %						
D23	NPD	6 0,70 %	5 0,75 %	1 0,41 %						
D24	Die PARTEI	2 0,30 %	2 0,30 %	0 0,00 %						

Wahlbeteiligung Hooksiel

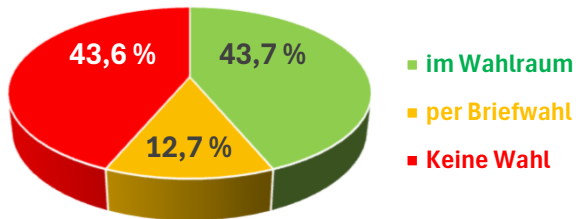


Wahlmethode Hooksiel

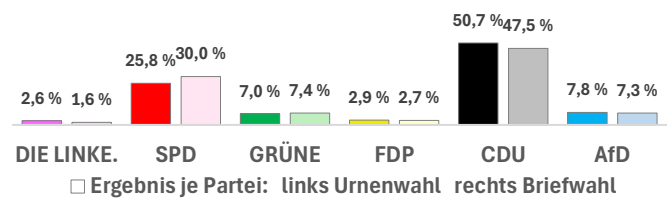


Wahlbezirk	Ortsteil		111							
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl						
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	28,55 %-Anteil Br.-bez. 960						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
Wahlberechtigte P.	1 972	↶	1 743	↶	229	↶				
Wahlende Personen	1 040	52,74 %	829	47,56 %	211	92,14 %				
Auszahlungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)										
Ungültige Stimmen	14		11	1,33 %	3	1,35 %				
Gültige Stimmen	1 026	↶	818	↶	208	↶				
D1	CDU	378 36,82 %	279 34,11 %	99 47,46 %						
D2	SPD	412 40,10 %	349 42,67 %	63 30,04 %						
D3	GRÜNE	76 7,45 %	61 7,46 %	15 7,41 %						
D4	FDP	25 2,41 %	19 2,32 %	6 2,74 %						
D5	DIE LINKE.	21 2,09 %	18 2,20 %	3 1,65 %						
D6	Tierschutzpartei	10 1,00 %	8 0,98 %	2 1,10 %						
D7	PIRATEN	4 0,38 %	3 0,37 %	1 0,41 %						
D8	REP	2 0,18 %	1 0,12 %	1 0,41 %						
D9	Familie	5 0,52 %	5 0,61 %	0 0,00 %						
D10	FREIE WÄHLER	10 0,93 %	9 1,10 %	1 0,27 %						
D11	PBC	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
D12	Volksabstimmung	0 0,03 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
D13	ödp	2 0,15 %	1 0,12 %	1 0,27 %						
D14	AUF	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
D15	CM	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
D16	DKP	1 0,10 %	1 0,12 %	0 0,00 %						
D17	Bayernpartei	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
D18	PSG	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
D19	BüSo	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
D20	AfD	70 6,83 %	55 6,72 %	15 7,27 %						
D21	PRO NRW	1 0,10 %	1 0,12 %	0 0,00 %						
D22	MLPD	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
D23	NPD	2 0,18 %	1 0,12 %	1 0,41 %						
D24	Die PARTEI	8 0,74 %	7 0,86 %	1 0,27 %						

Wahlbeteiligung Horumersiel

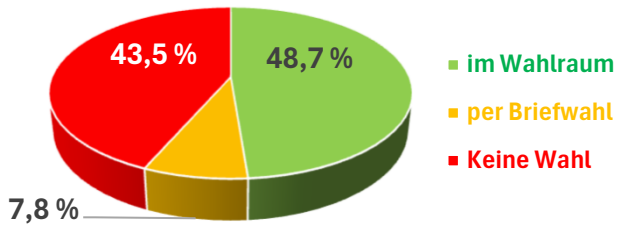


Wahlmethode Horumersiel

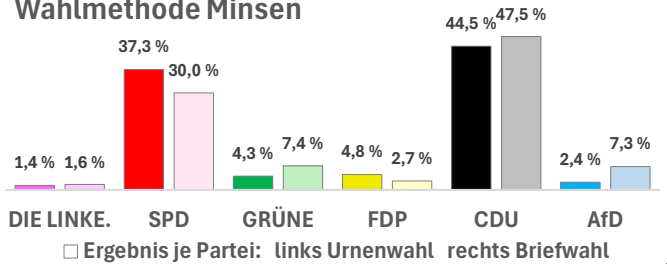


Wahlbezirk	Ortsteil		105							
	einschließlich Wohngebiet	zusammen	Urnenwahl	Briefwahl						
	Schilling	Urnenwahl und Briefwahl	Ergebnis im Wahlraum	13,72 %-Anteil Br.-bez. 960						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
Wahlberechtigte P.	799	↔	689	↔	110	↔				
Stimmfähige Personen	450	56,37 %	349	50,65 %	101	92,14 %				
Auszahlungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)										
Ungültige Stimmen	5		4	1,15 %	1	1,35 %				
Gültige Stimmen	445	↔	345	↔	100	↔				
D1	CDU	222 49,99 %	175	50,72 %	47	47,46 %				
D2	SPD	119 26,75 %	89	25,80 %	30	30,04 %				
D3	GRÜNE	31 7,06 %	24	6,96 %	7	7,41 %				
D4	FDP	13 2,86 %	10	2,90 %	3	2,74 %				
D5	DIE LINKE.	11 2,39 %	9	2,61 %	2	1,65 %				
D6	Tierschutzpartei	3 0,70 %	2	0,58 %	1	1,10 %				
D7	PIRATEN	1 0,32 %	1	0,29 %	0	0,00 %				
D8	REP	1 0,32 %	1	0,29 %	0	0,00 %				
D9	Familie	0 0,03 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D10	FREIE WÄHLER	2 0,51 %	2	0,58 %	0	0,00 %				
D11	PBC	0 0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D12	Volksabstimmung	0 0,03 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D13	ödp	2 0,51 %	2	0,58 %	0	0,00 %				
D14	AUF	0 0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D15	CM	0 0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D16	DKP	0 0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D17	Bayernpartei	0 0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D18	PSG	0 0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D19	BüSo	0 0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D20	AfD	34 7,70 %	27	7,83 %	7	7,27 %				
D21	PRO NRW	0 0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D22	MLPD	0 0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D23	NPD	3 0,77 %	3	0,87 %	0	0,00 %				
D24	Die PARTEI	0 0,06 %	0	0,00 %	0	0,00 %				

Wahlbeteiligung Minsen

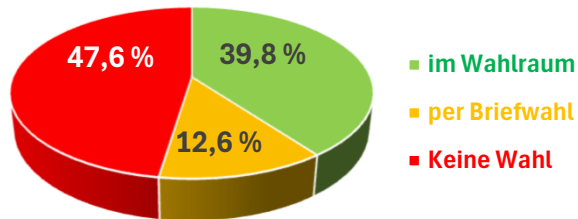


Wahlmethode Minsen

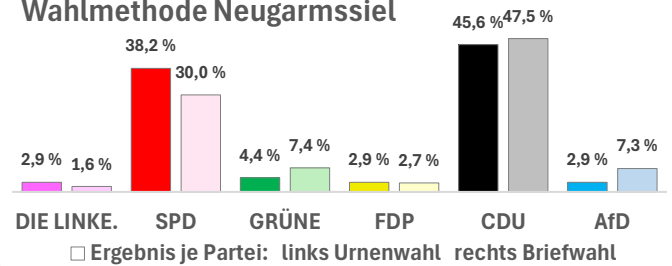


Wahlbezirk	Ortsteil		104							
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl						
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	4,61 %-Anteil Br.-bez. 960						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
Wahlberechtigte P.	437	↶	400	↶	37	↶				
Wahlende Personen	247	56,54 %	213	53,25 %	34	92,14 %				
Auszahlungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)										
Ungültige Stimmen	4		4	1,88 %	0	1,35 %				
Gültige Stimmen	243	↶	209	↶	34	↶				
D1	CDU	109 44,91 %	93 44,50 %		16 47,46 %					
D2	SPD	88 36,31 %	78 37,32 %		10 30,04 %					
D3	GRÜNE	11 4,74 %	9 4,31 %		2 7,41 %					
D4	FDP	11 4,50 %	10 4,78 %		1 2,74 %					
D5	DIE LINKE.	4 1,46 %	3 1,44 %		1 1,65 %					
D6	Tierschutzpartei	6 2,62 %	6 2,87 %		0 0,00 %					
D7	PIRATEN	0 0,06 %	0 0,00 %		0 0,00 %					
D8	REP	0 0,06 %	0 0,00 %		0 0,00 %					
D9	Familie	1 0,43 %	1 0,48 %		0 0,00 %					
D10	FREIE WÄHLER	1 0,45 %	1 0,48 %		0 0,00 %					
D11	PBC	0 0,00 %	0 0,00 %		0 0,00 %					
D12	Volksabstimmung	1 0,43 %	1 0,48 %		0 0,00 %					
D13	ödp	0 0,04 %	0 0,00 %		0 0,00 %					
D14	AUF	0 0,00 %	0 0,00 %		0 0,00 %					
D15	CM	0 0,00 %	0 0,00 %		0 0,00 %					
D16	DKP	0 0,00 %	0 0,00 %		0 0,00 %					
D17	Bayernpartei	0 0,00 %	0 0,00 %		0 0,00 %					
D18	PSG	0 0,00 %	0 0,00 %		0 0,00 %					
D19	BüSo	0 0,00 %	0 0,00 %		0 0,00 %					
D20	AfD	7 3,07 %	5 2,39 %		2 7,27 %					
D21	PRO NRW	0 0,00 %	0 0,00 %		0 0,00 %					
D22	MLPD	0 0,00 %	0 0,00 %		0 0,00 %					
D23	NPD	2 0,88 %	2 0,96 %		0 0,00 %					
D24	Die PARTEI	0 0,04 %	0 0,00 %		0 0,00 %					
			</							

Wahlbeteiligung Neugarmssiel

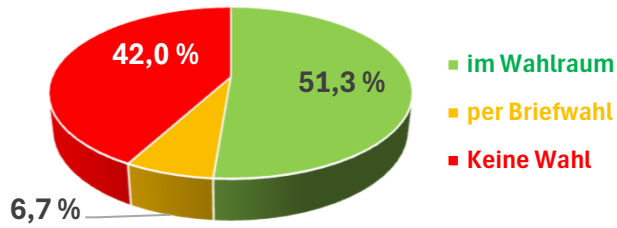


Wahlmethode Neugarmssiel

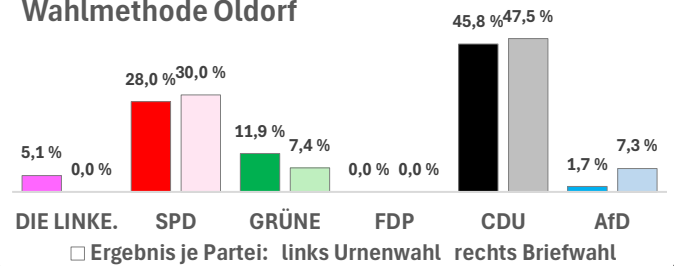


Wahlbezirk	Ortsteil		107							
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl						
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	5,86 %-Anteil Br.-bez. 960						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
Wahlberechtigte P.	344	↵	297	↵	47	↵				
Wahlteilnehmende Personen	180	52,42 %	137	46,13 %	43	92,14 %				
Auszahlungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)										
Ungültige Stimmen	2		1	0,73 %	1	1,35 %				
Gültige Stimmen	179	↵	136	↵	43	↵				
D1	CDU	82 46,04 %	62 45,59 %	20 47,46 %						
D2	SPD	65 36,28 %	52 38,24 %	13 30,04 %						
D3	GRÜNE	9 5,13 %	6 4,41 %	3 7,41 %						
D4	FDP	5 2,89 %	4 2,94 %	1 2,74 %						
D5	DIE LINKE.	5 2,63 %	4 2,94 %	1 1,65 %						
D6	Tierschutzpartei	3 1,94 %	3 2,21 %	0 0,00 %						
D7	PIRATEN	0 0,10 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
D8	REP	1 0,66 %	1 0,74 %	0 0,00 %						
D9	Familie	0 0,03 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
D10	FREIE WÄHLER	0 0,07 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
D11	PBC	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
D12	Volksabstimmung	0 0,03 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
D13	ödp	0 0,07 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
D14	AUF	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
D15	CM	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
D16	DKP	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
D17	Bayernpartei	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
D18	PSG	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
D19	BüSo	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
D20	AfD	7 3,98 %	4 2,94 %	3 7,27 %						
D21	PRO NRW	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
D22	MLPD	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
D23	NPD	0 0,10 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
D24	Die PARTEI	0 0,07 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
							</			

Wahlbeteiligung Oldorf

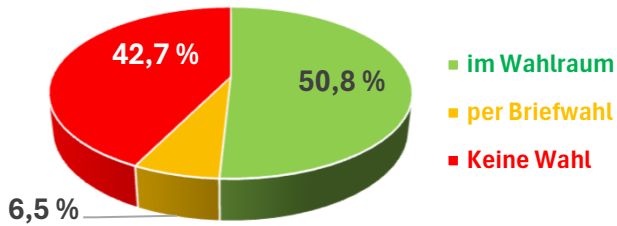


Wahlmethode Oldorf

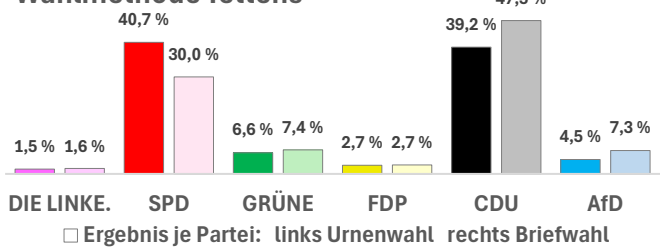


Wahlbezirk	Ortsteil		103							
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl						
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	2,12 %-Anteil Br.-bez. 960						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
Wahlberechtigte P.	234	↶	217	↶	17	↶				
Wahlende Personen	136	57,98 %	120	55,30 %	16	92,14 %				
Auszahlungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)										
Ungültige Stimmen	2		2	1,67 %	0	1,35 %				
Gültige Stimmen	133	↶	118	↶	15	↶				
D1 CDU	61	45,96 %	54	45,76 %	7	47,46 %				
D2 SPD	38	28,21 %	33	27,97 %	5	30,04 %				
D3 GRÜNE	15	11,35 %	14	11,86 %	1	7,41 %				
D4 FDP	0	0,32 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D5 DIE LINKE.	6	4,69 %	6	5,08 %	0	0,00 %				
D6 Tierschutzpartei	2	1,63 %	2	1,69 %	0	0,00 %				
D7 PIRATEN	2	1,55 %	2	1,69 %	0	0,00 %				
D8 REP	2	1,55 %	2	1,69 %	0	0,00 %				
D9 Familie	0	0,02 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D10 FREIE WÄHLER	1	0,78 %	1	0,85 %	0	0,00 %				
D11 PBC	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D12 Volksabstimmung	0	0,02 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D13 ödp	0	0,03 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D14 AUF	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D15 CM	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D16 DKP	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D17 Bayernpartei	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D18 PSG	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D19 BüSo	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D20 AfD	3	2,34 %	2	1,69 %	1	7,27 %				
D21 PRO NRW	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D22 MLPD	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D23 NPD	1	0,80 %	1	0,85 %	0	0,00 %				
D24 Die PARTEI	1	0,78 %	1	0,85 %	0	0,00 %				

Wahlbeteiligung Tettens

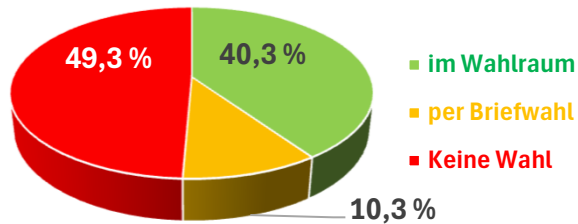


Wahlmethode Tettens

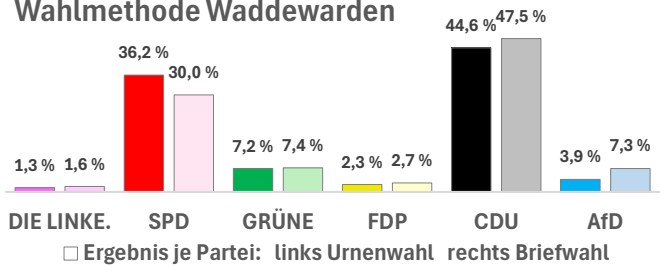


Wahlbezirk	Ortsteil		108							
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl						
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	5,86 %-Anteil Br.-bez. 960						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
Wahlberechtigte P.	665	↶	618	↶	47	↶				
Wahlende Personen	381	57,34 %	338	54,69 %	43	92,14 %				
Auszahlungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)										
Ungültige Stimmen	5		4	1,18 %	1	1,35 %				
Gültige Stimmen	377	↶	334	↶	43	↶				
D1	CDU	151 40,16 %	131	39,22 %	20	47,46 %				
D2	SPD	149 39,51 %	136	40,72 %	13	30,04 %				
D3	GRÜNE	25 6,68 %	22	6,59 %	3	7,41 %				
D4	FDP	10 2,70 %	9	2,69 %	1	2,74 %				
D5	DIE LINKE.	6 1,51 %	5	1,50 %	1	1,65 %				
D6	Tierschutzpartei	5 1,45 %	5	1,50 %	0	0,00 %				
D7	PIRATEN	0 0,05 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D8	REP	0 0,05 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D9	Familie	2 0,55 %	2	0,60 %	0	0,00 %				
D10	FREIE WÄHLER	1 0,30 %	1	0,30 %	0	0,00 %				
D11	PBC	2 0,53 %	2	0,60 %	0	0,00 %				
D12	Volksabstimmung	1 0,28 %	1	0,30 %	0	0,00 %				
D13	ödp	0 0,03 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D14	AUF	0 0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D15	CM	0 0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D16	DKP	0 0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D17	Bayernpartei	0 0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D18	PSG	1 0,27 %	1	0,30 %	0	0,00 %				
D19	BüSo	0 0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D20	AfD	18 4,81 %	15	4,49 %	3	7,27 %				
D21	PRO NRW	0 0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D22	MLPD	0 0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D23	NPD	2 0,58 %	2	0,60 %	0	0,00 %				
D24	Die PARTEI	2 0,56 %	2	0,60 %	0	0,00 %				

Wahlbeteiligung Waddewarden

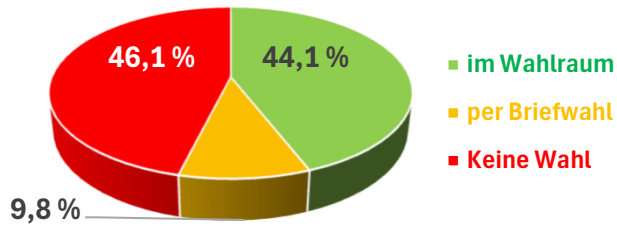


Wahlmethode Waddewarden

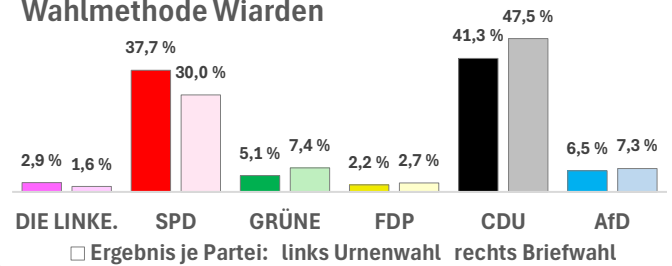


Wahlbezirk	Ortsteil		110							
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl						
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	10,85 %-Anteil Br.-bez. 960						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
Wahlberechtigte P.	776	↶	689	↶	87	↶				
Wahlteilnehmende Personen	393	50,67 %	313	45,43 %	80	92,14 %				
Auszahlungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)										
Ungültige Stimmen	7		6	1,92 %	1	1,35 %				
Gültige Stimmen	386	↶	307	↶	79	↶				
D1 CDU	175	45,21 %	137	44,63 %	38	47,46 %				
D2 SPD	135	34,90 %	111	36,16 %	24	30,04 %				
D3 GRÜNE	28	7,22 %	22	7,17 %	6	7,41 %				
D4 FDP	9	2,38 %	7	2,28 %	2	2,74 %				
D5 DIE LINKE.	5	1,37 %	4	1,30 %	1	1,65 %				
D6 Tierschutzpartei	3	0,74 %	2	0,65 %	1	1,10 %				
D7 PIRATEN	3	0,86 %	3	0,98 %	0	0,00 %				
D8 REP	1	0,34 %	1	0,33 %	0	0,00 %				
D9 Familie	2	0,55 %	2	0,65 %	0	0,00 %				
D10 FREIE WÄHLER	1	0,32 %	1	0,33 %	0	0,00 %				
D11 PBC	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D12 Volksabstimmung	1	0,29 %	1	0,33 %	0	0,00 %				
D13 ödp	0	0,06 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D14 AUF	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D15 CM	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D16 DKP	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D17 Bayernpartei	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D18 PSG	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D19 BüSo	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D20 AfD	18	4,60 %	12	3,91 %	6	7,27 %				
D21 PRO NRW	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D22 MLPD	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D23 NPD	2	0,60 %	2	0,65 %	0	0,00 %				
D24 Die PARTEI	2	0,57 %	2	0,65 %	0	0,00 %				

Wahlbeteiligung Wiarden

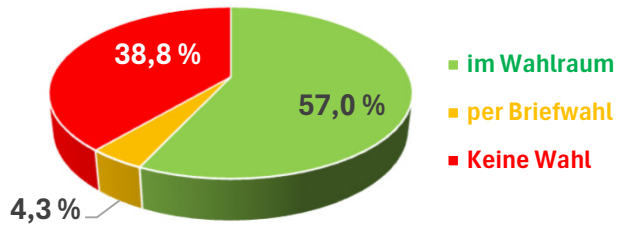


Wahlmethode Wiarden

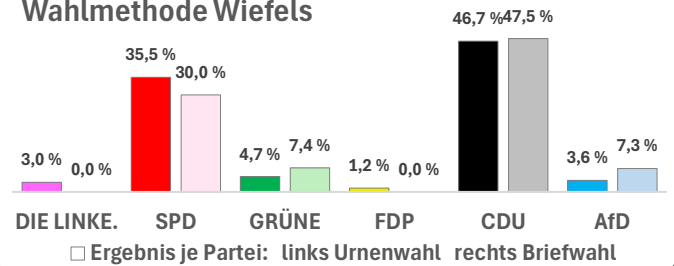


Wahlbezirk	Ortsteil		106							
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl						
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	4,24 %-Anteil Br.-bez. 960						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
Wahlberechtigte P.	320	↶	286	↶	34	↶				
Wahlende Personen	172	53,85 %	141	49,30 %	31	92,14 %				
Auszahlungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)										
Ungültige Stimmen	3		3	2,13 %	0	1,35 %				
Gültige Stimmen	169	↶	138	↶	31	↶				
D1	CDU	72 42,43 %	57 41,30 %	15 47,46 %						
D2	SPD	61 36,28 %	52 37,68 %	9 30,04 %						
D3	GRÜNE	9 5,50 %	7 5,07 %	2 7,41 %						
D4	FDP	4 2,28 %	3 2,17 %	1 2,74 %						
D5	DIE LINKE.	5 2,67 %	4 2,90 %	1 1,65 %						
D6	Tierschutzpartei	2 1,38 %	2 1,45 %	0 0,00 %						
D7	PIRATEN	0 0,08 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
D8	REP	2 1,26 %	2 1,45 %	0 0,00 %						
D9	Familie	1 0,62 %	1 0,72 %	0 0,00 %						
D10	FREIE WÄHLER	1 0,64 %	1 0,72 %	0 0,00 %						
D11	PBC	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
D12	Volksabstimmung	0 0,03 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
D13	ödp	0 0,05 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
D14	AUF	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
D15	CM	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
D16	DKP	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
D17	Bayernpartei	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
D18	PSG	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
D19	BüSo	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
D20	AfD	11 6,66 %	9 6,52 %	2 7,27 %						
D21	PRO NRW	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
D22	MLPD	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
D23	NPD	0 0,08 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
D24	Die PARTEI	0 0,05 %	0 0,00 %	0 0,00 %						

Wahlbeteiligung Wiefels



Wahlmethode Wiefels



Wahlbezirk	Ortsteil		109									
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl								
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	1,75 %-Anteil Br.-bez. 960								
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)												
Wahlberechtigte P.	302	↩	288	↩	14	↩						
Wahlende Personen	185	61,23 %	172	59,72 %	13	92,14 %						
Auszahlungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)												
Ungültige Stimmen	3		3	1,74 %	0	1,35 %						
Gültige Stimmen	182	↩	169	↩	13	↩						
D1 CDU	85	46,80 %	79	46,75 %	6	47,46 %						
D2 SPD	64	35,12 %	60	35,50 %	4	30,04 %						
D3 GRÜNE	9	4,92 %	8	4,73 %	1	7,41 %						
D4 FDP	2	1,29 %	2	1,18 %	0	0,00 %						
D5 DIE LINKE.	5	2,87 %	5	2,96 %	0	0,00 %						
D6 Tierschutzpartei	3	1,73 %	3	1,78 %	0	0,00 %						
D7 PIRATEN	2	1,13 %	2	1,18 %	0	0,00 %						
D8 REP	0	0,03 %	0	0,00 %	0	0,00 %						
D9 Familie	1	0,56 %	1	0,59 %	0	0,00 %						
D10 FREIE WÄHLER	0	0,02 %	0	0,00 %	0	0,00 %						
D11 PBC	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %						
D12 Volksabstimmung	0	0,01 %	0	0,00 %	0	0,00 %						
D13 ödp	0	0,02 %	0	0,00 %	0	0,00 %						
D14 AUF	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %						
D15 CM	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %						
D16 DKP	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %						
D17 Bayernpartei	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %						
D18 PSG	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %						
D19 BüSo	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %						
D20 AfD	7	3,81 %	6	3,55 %	1	7,27 %						
D21 PRO NRW	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %						
D22 MLPD	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %						
D23 NPD	1	0,58 %	1	0,59 %	0	0,00 %						
D24 Die PARTEI	2	1,12 %	2	1,18 %	0	0,00 %						

Briefwahlbezirk 960

Europawahl 2014 Br.-bez. 960 Blatt 21

Da für alle Landkreise und kreisfreie Städte in Niedersachsen der gleiche Stimmzettel galt, organisierte die Niedersächsische Landeswahlleitung auf Wunsch den gemeinsamen Druck dieser Stimmzettel.

Wegen der Vielzahl der teilnehmenden Parteien war die Länge des Stimmzettels eine drucktechnische Herausforderung. Es gab mehrere Vorgaben für Herstellung und Qualität.

Vorgaben waren das DIN-A-4-Querformat, ein oberer Rand von 5,5 cm und eine Kästchenhöhe von 2 cm für jede Partei. So war es möglich, Stimmzettelschablonen für Blinde herzustellen. Rechts oben wurde der Stimmzettel für das Einlegen des Stimmzettels in die Schablone abgeschnitten. Weitere Merkmale des Stimmzettels: 100 % Altpapier, Gewicht 90 g/qm, Opazität 98 %.

Verkleinerung

Stimmzettel für die Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments am 25. Mai 2014 im Land Niedersachsen Sie haben 1 Stimme		
1	CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands in Niedersachsen 1. David McAllister, Rechtsanwalt/MdL, Bad Bederkesa 2. Burkhard Balz, Mitglied des Europäischen Parlaments, Stadthagen 3. Dr. Godelieve Quisthoudt-Rowohl, Chemikerin/MdEP, Hildesheim 4. Jens Giesecke, Rechtsanwalt, Sögel 5. Dr. Stefan Gehroldt, Rechtsanwalt, Oldenburg 6. Dr. Susanne Schmitt, 1. Stadträtin, Celle 7. Uwe Schäfer, stv. Bezirksdirektor/Handlungsbevollmächtigter, Sickinge 8. Andrea Risius, Rechtsanwalts- und Notarassistin, Emden 9. Dr. Beatrix Marnette-Kühl, stadt. Angestellte, Braunschweig 10. Tilmann Kuban, Jurist, Barsinghausen	- Liste für das Land Niedersachsen - <input type="radio"/>
2	SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands 1. Martin Schulz, Buchhändler, Würzburg (NW) 2. Birgit Sippel, Mitglied des Europäischen Parlaments, Arnberg (NW) 3. Udo Bullmann, Politikwissenschaftler, Gießen (HE) 4. Kerstin Westphal, Erzieherin/MdEP, Schweinfurt (BY) 5. Bernd Lange, Mitglied des Europäischen Parlaments, Burgdorf (NI) 6. Evelyn Gebhardt, Mitglied des Europäischen Parlaments, Schwäbisch Hall (BW) 7. Jens Geier, Mitglied des Europäischen Parlaments, Essen (NW) 8. Jutta Steinruck, Mitglied des Europäischen Parlaments, Ludwigshafen am Rhein (RP) 9. Ismail Ertug, Krankenkassenbetriebswirt, Kümmerbrunn (BY) 10. Dr. Sylvia-Yvonne Kaufmann, Dipl.-Japanologin, Berlin (BE)	- Gemeinsame Liste für alle Länder - <input type="radio"/>
3	GRÜNE BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN 1. Rebecca Harms, Mitglied des Europäischen Parlaments, Waddewitz (NI) 2. Sven Giegold, Wirtschaftswissenschaftler, Düsseldorf (NW) 3. Franziska Keller, Ingenieurwissenschaftlerin, Berlin (BE) 4. Reinhard Bütikofer, Politiker, Berlin (BE) 5. Barbara Lochbihler, Politologin/MdEP, Berlin (BE) 6. Jan Philipp Albrecht, Jurist, Hamburg (HH) 7. Dr. Helga Trüpel, Mitglied des Europäischen Parlaments, Bremen (HE) 8. Martin Häusling, Bio-Bauer, Bad Zwesten (HE) 9. Theresa Reintke, Dipl.-Politologin, Oberhausen (NW) 10. Michael Cramer, Mitglied des Europäischen Parlaments, Berlin (BE)	- Gemeinsame Liste für alle Länder - <input type="radio"/>
4	FDP Freie Demokratische Partei 1. Alexander Graf Lambdorff, Diplomat/MdEP, Bonn (NW) 2. Michael Theurer, Oberbürgermeister a.D./MdEP, Horb am Neckar (BW) 3. Gesine Meißner, Kommunikationstrainerin/MdEP, Wennigsen (DE) 4. Nadja Hirsch, Dipl.-Psychologin/MdEP, München (BY) 5. Dr. Wolf Klinz, Dipl.-Kaufmann/MdEP, Königstein im Taunus (HE) 6. Britta Reimers, Landwirtin/MdEP, Lockstedt (SH) 7. Alexandra Thein, Notarin/MdEP, Berlin (BE) 8. Céline Bonnet, Bildungsreferentin, Schwerin (MV) 9. Renate Alt, Chemie-Ingenieurin/Dipl.-Ing., Kirchheim unter Teck (BW) 10. Anan Kriesch, Dipl.-Physiker, Erlangen (BY)	- Gemeinsame Liste für alle Länder - <input type="radio"/>
5	DIE LINKE DIE LINKE 1. Gabriele Zimmer, Mitglied des Europäischen Parlaments, Nettel-Wiedau (TH) 2. Thomas Händel, Gewerkschaftssekretär, Fürth (BY) 3. Cornelia Ernst, Lehrerin, Dresden (SN) 4. Helmut Scholz, Dipl.-Politolog/MdEP, Zeuthen (BB) 5. Sabina Jeschke, Sozialtherapeutin, Göttingen (NI) 6. Fabj. De Maiz, Volkswirt, Hamburg (HH) 7. Martina Michels, Dipl.-Philosophin, Berlin (BE) 8. Martin Schirdewan, wiss. Mitarbeiter, Berlin (BE) 9. Sophia Leonidakis, Politologin, Bremen (HE) 10. Malte Fiedler, Student, Berlin (BE)	- Gemeinsame Liste für alle Länder - <input type="radio"/>
6	Tierschutzpartei PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ 1. Stefan Eck, Werbekaufmann, Saarbrücken (SL) 2. Carsten Molitor, Bankkaufmann, Moormerland (NI) 3. Dr. Peter Zimmer, Tierarzt, Tann (BY) 4. Nancy Streit, Dipl.-Betriebswirtin, Falkenstein-Harz (ST) 5. Bernd Mallon, Industriekaufmann, Kiel (SH) 6. Barbara Nauheimer, Dipl.-Psychologin, Herrsching a. Ammersee (BY) 7. Peter Jung, Verwaltungsfachangestellter, St. Wendel (SL) 8. Horst Wester, Printmedienestaltler, Ehingen (BY) 9. Dr. Petra Kuppinger, Philosophin M.A., Mainz (RP)	- Gemeinsame Liste für alle Länder - <input type="radio"/>
7	PIRATEN Piratenpartei Deutschland 1. Julia Reda, Politikwissenschaftlerin, Wiesbaden (HE) 2. Fotios Amanatides, Politikwissenschaftler, Köln (NW) 3. Anke Domscheit, Unternehmerin, Forsternberg/Havel (BE) 4. Bruno Kramm, Musikproduzent, Wirsberg (BY) 5. Anne Helm, Synchronsprecherin, Berlin (BE) 6. Gregory Engels, Unternehmer, Offenbach am Main (HE) 7. Jens Seipenbusch, IT-Spezialist, Münster (NW) 8. Gilles Bodelais, Systembetreuer, Köln (NW) 9. Martina Pöser, Verwaltungsjuristin, Bremen (HE) 10. Patrick Schiffer, Mediendesigner, Düsseldorf (NW)	- Gemeinsame Liste für alle Länder - <input type="radio"/>
8	REP DIE REPUBLIKANER 1. Hermann Mack, Fußpfleger, Bächingen a. d. Brenz (BY) 2. André Maniera, Jurist, Düsseldorf (NW) 3. Rodolfo Panetta, Kraftfahrer i.R., Horb am Neckar (BW) 4. Bert Rüdiger Förster, Rentner, Hanau (HE) 5. Alois Röbisch, Betriebsleiter, Speyer (RP) 6. Heiko Müller, selbst. Unternehmer, Ludwigsfelde (BE) 7. Volker Marsch, Arzt, Porta Westfalica (NW) 8. Manfred Hock, Beamter, Frankfurt am Main (HE) 9. Gerhard Esler, Dipl.-Kaufmann/Vermögensverwalter, Mering (BY) 10. Matthias Haugk, Lagerist, Radolfzell am Bodensee (BW)	- Gemeinsame Liste für alle Länder - <input type="radio"/>
9	FAMILIE Familien-Partei Deutschlands 1. Arne Gericke, selbstständig, Tessen (MV) 2. Maria Hartmann, kfm. Angestellte, Kaarst (NW) 3. Albrecht Hauck, Bankkaufmann, St. Ingbert (SL) 4. Kosima Sikora, selbstständig, Neustadt a. d. Aisch (BY) 5. Werner Lahann, Meiereimeister, Leezen (SH) 6. Thomas Mütsch, Dipl.-Ing., Boxberg (BW) 7. Klemens Zentgraf, Dipl.-Ing., Untermaßfeld (TH) 8. Margarete Nickel, Hausfrau, Oberrhein (Pfalz) (RP) 9. Andre Schäfer, Heilpädagogin, Friesoythe (NI) 10. Angelika Hagedorn, Dipl.-Pädagogin, Münster (NW)	- Gemeinsame Liste für alle Länder - <input type="radio"/>
10	FREIE WÄHLER FREIE WÄHLER 1. Ulrike Müller, Bäuerin/MdL, Müssen-Wilms (BY) 2. Wolf Achim Wiegand, Journalist, Hamburg (HH) 3. Manfred Petry, Dipl.-Ing. (FH), Frankenstein (RP) 4. Christine Maria Hudyma, Geschäftsführerin, Medebach (NW) 5. Philipp Voß, Hotelfachmann, Magdeburg (ST) 6. Gerriet Kohla, Geograph M.A., Langenhagen (NI) 7. Jörg Stimpfig, Freiberufler, Stuttgart (BW) 8. Harald Klix, Taxiunternehmer, Lübeck (SH) 9. Susanne von Bochtolsheim, Energieberaterin, Landshut (BY) 10. Dietmar Holzappel, Angestellter, Sulzbach/Saar (SL)	- Gemeinsame Liste für alle Länder - <input type="radio"/>
11	PBC Partei Bibeltreuer Christen 1. Klaus-Dieter Schlottmann, Lehrer für Fachpraxis, Gifhorn (NI) 2. Dr. Detlef Karstens, Physiker, Gifhorn (NI) 3. Waldemar Herdt, Unternehmer, Neuenkirchen-Vörden (NI) 4. Michael Sadtke, Dozent/IT-Trainer, Weilerbach (RP) 5. Ole Steffes, Bankvorstand, Dresden (SN)	- Gemeinsame Liste für alle Länder - <input type="radio"/>
12	Volksabstimmung Ab jetzt...Demokratie durch Volksabstimmung - Politik für die Menschen 1. Dr. Helmut Fleck, Dipl.-Bautechniker/Dipl.-Wirtschaftsingenieur, Siegburg (NW) 2. Claus Plantiko, Avocat définitif, Bonn (NW) 3. Angelika Geertjes, Taxifahrerin, Much (NW) 4. Dr. Artur Dreischer, Arzt, Reutlingen (BW) 5. Marcel Weifenbach, Maler und Lackierer, Kaufungen (HE) 6. Stefan Reh, Dipl.-Kaufmann, Troisdorf (NW) 7. Hans-Albrecht Oel, Bauwerksmeister, Lohmar (NW) 8. Klaus Augustynowski, Industriemeister Maschinenbau, Troisdorf (NW) 9. Achim Brandt, Bauzeichner, Wannweil (BW) 10. Hans-Georg Witska, Steuer- und Wirtschaftsjurist, Siegburg (NW)	- Gemeinsame Liste für alle Länder - <input type="radio"/>

Für jedes Bundesland gab es einen eigenen Stimmzettel. Obwohl für alle Bundesländer die gleichen Wahlvorschläge vom Bundeswahlausschuss zugelassen wurden (Ausnahme Bayern: statt CDU dort CSU), war die Reihenfolge der Parteien auf dem Stimmzettel je Bundesland unterschiedlich. Für die Anordnung galten nämlich die im jeweiligen Bundesland erzielten Ergebnisse der letzten Europawahl.

Die weiteren neuen zugelassenen Parteien wurden schließlich in alphabetischer Reihenfolge ihres vollständigen Parteinamens aufgeführt. So standen zum Beispiel die CDU in 11 Bundesländern, die CSU im Bundesland Bayern und die SPD in 4 Bundesländern an erster Stelle auf dem Stimmzettel.

Fortsetzung

13	ÖDP Ökologisch-Demokratische Partei 1. Prof. Dr. Klaus Buchner, Physiker, München (BY) 2. Sebastian Frankenberger, Unternehmer, Passau (BY) 3. Susann Mai, Krankenschwester, Lüneburger-Deich (TH) 4. Verena Föttinger, Dipl.-Theologin, Fluorn-Winzeln (BW) 5. Volker Behrendt, Dipl.-Finanzwirt, Hamburg (HH) 6. Johannes Bombeck, Sozialpädagoge, Bietrop (NW) 7. Johannes Schneider, Winzer/Dipl.-Ing. Oenologie, Maring-Neuand (RP) 8. Lucia Fischer, selbst. Wirtschaftsinformatikerin, Memmingen (BY) 9. Gero Sartorius, Dipl.-Ing./Studienst., Stadthagen (NI) 10. Dr. Claudius Moseler, Dipl.-Geograph, Mainz (RP)	- Gemeinsame Liste für alle Länder -	<input type="radio"/>
14	AUF AUF - Partei für Arbeit, Umwelt und Familie, Christen für Deutschland 1. Christa Meves, Kinder- u. Jugendlichenpsychologin, Ulfzen (NI) 2. Michael Ragg, Journalist, Opladen (BY) 3. Karin Heepen, Dipl.-Bauingenieurin, Erfurt (TH) 4. Martina Döbrich, Rechtsanwältin, Metlach (SL) 5. Dieter Burr, Steuerberater/Wessach (BW) 6. Friedemann Metz, Postschreiner a.D., Weinstadt (BW) 7. Ute Büschkens-Schmidt, Kauffrau, Kuchelmb (MV) 8. Friedrich Merkle, Arzt, Oberstaufen (BY) 9. Wolfgang Höhn, Dipl.-Psychologe, Wendelsheim (BY) 10. Christian Papentin, Projektleiter, Stuttgart (BW)	- Gemeinsame Liste für alle Länder -	<input type="radio"/>
15	CM CHRISTLICHE MITTE - Für ein Deutschland nach GOTTES Geboten 1. Josef Happel, Steuerberater/Rechtsanwalt, Rodgau (HE) 2. Thomas Rieckel, Verwaltungsangestellter, Bielefeld (NW) 3. Rosalinde Klein, Rentnerin, Würzburg (BY) 4. Otto Ried, Marketingleiter a.D., Stuttgart (BW) 5. Berthold Rehm, Rentner, Eschborn (HE) 6. Amin Krafft, Hausmeister, Marburg (HE) 7. Uwe Schlierer, Kaufmann, Schwendi (BW) 8. Achim Pelz, Maler und Lackierer, Lingen (Ems) (NI) 9. Anton Schmelz-Käser, Masseur, Bad Füssing (BY)	- Gemeinsame Liste für alle Länder -	<input type="radio"/>
16	DKP Deutsche Kommunistische Partei 1. Prof. Dr. Nina Hager, Journalistin, Berlin (BE) 2. Mario Berrios Miranda, Landschaftsarchitekt, Wildau (BE) 3. Siv Mammitzsch, Angestellte, Essen (NW) 4. Lucas Zeise, Journalist, Frankfurt am Main (HE) 5. Karin Schnitzler, Rentnerin, Essen (NW) 6. Talip Güngör, Informatiker, Braunschweig (NI) 7. Kornelia Lopau, Rentnerin, Stuttgart (BW) 8. Joachim Bigus, Werkzeugmacher, Osnabrück (NI) 9. Enka Baum, Rentnerin, Berlin (BE) 10. Dr. Klaus Steinger, Rentner, Berlin (BE)	- Gemeinsame Liste für alle Länder -	<input type="radio"/>
17	BP Bayernpartei 1. Florian Weber, Geschäftsführer, Bad Aibling (BY) 2. Johann Eberle, Busfahrer, München (BY) 3. Dr. Hermann Seiderer, Facharzt, Marktobendorf (BY) 4. Georg Weiß, Ingenieur für Elektrotechnik, München (BY) 5. Cornelia Zadronsky, Groß- und Außenhandelskauffrau, Haag i. OB (BY) 6. Fritz Zimigbi, Immobilienmakler, Teugn (BY) 7. Alois Späth, Rentner, Furth im Wald (BY) 8. Bernhard Neumann, Pflegefachhelfer, Kolbemoor (BY) 9. Jaroslav Cuflica, Elektrotechniker, München (BY) 10. Jürgen Wagner, Maschinenbediener, Bamberg (BY)	- Gemeinsame Liste für alle Länder -	<input type="radio"/>
18	PSG Partei für Soziale Gleichheit, Sektion der Vierten Internationale 1. Ulrich Rippert, Redakteur, Berlin (BE) 2. Christoph Vandriever, Psychologe, Berlin (BE) 3. Elisabeth Zimmermann-Modler, Sachbearbeiterin, Duisburg (NW) 4. Marianne Arens, CAD-Zeichnerin, Frankfurt am Main (HE) 5. Dietmar Gaisenkersting, Dipl.-Pädagoge, Duisburg (NW) 6. Helmut Arens, Chemiefacharbeiter, Frankfurt am Main (HE) 7. Endrik Bastian, Krankenpfleger, Berlin (BE)	- Gemeinsame Liste für alle Länder -	<input type="radio"/>
19	BüSo Bürgerrechtsbewegung Solidarität 1. Helga Zepp-LaRouche, Journalistin, Mainz (RP) 2. Eike Finnen, Angestellte, Ginsheim-Gustavsburg (HE) 3. Stephan Ossenköpp, Journalist, Stuttgart (BW) 4. Katarzyna Kruczkowski, Angestellte, Essen (NW) 5. Dr. Wolfgang Lütke, Arzt, Berlin (BE) 6. Josef Perschl, Landwirt, Tyrlaching (BY) 7. Hubertus Mohs, Dipl.-Ing. I.R.L., Stuttgart (BW) 8. Claudio Celani, Journalist, Wiesbaden (HE) 9. Stefan Talksdorf, Angestellter, Berlin (BE) 10. Amin Azima, wiss. Angestellter, Hamburg (HH)	- Gemeinsame Liste für alle Länder -	<input type="radio"/>
20	AFD Alternative für Deutschland 1. Prof. Dr. Bernd Lucke, Hochschullehrer, Witten (LU) (NI) 2. Prof. Dr. h. c. Hans-Olaf Henkel, Autor, Berlin (BE) 3. Bernd Kölmel, Ministerialrat, Otisheim (BW) 4. Dietrich von Storch, Rechtsanwalt, Berlin (BE) 5. Prof. Dr. Joachim Starbatty, Hochschullehrer, Tübingen (BW) 6. Ulrike Trebesius, Bauingenieurin, Horst (Holstein) (SH) 7. Marcus Pretzell, Rechtsanwalt, Bielefeld (NW) 8. Dr. Marc Jongen, wiss. Mitarbeiter, Karlsruhe (BW) 9. Amin-Paulus Hampel, Journalist, Wriedel (NI) 10. Dr. Jörg Hubert Meuthen, Hochschullehrer, Karlsruhe (BW)	- Gemeinsame Liste für alle Länder -	<input type="radio"/>
21	PRO NRW Bürgerbewegung PRO NRW 1. Markus Beisicht, Rechtsanwalt, Leverkusen (NW) 2. Frederick Christopher Freiherr von Mengersen, Student, Born (NW) 3. Silvana Spiegelhoff, Angestellte, Essen (NW) 4. Karl-Wolfgang Palm, Polizeibeamter, Aachen (NW) 5. Claudia Gehhardt, Einzelhandelskauffrau, Wuppertal (NW) 6. Dominik Horst Roeseler, selbst. Handelsvertreter/Mönchengladbach (NW) 7. Jürgen Hintz, Rentner, Berghelm (NW) 8. Kevin Gareth Hauer, Kaufmann, Gelsenkirchen (NW) 9. Dr. Christoph Heger, Rentner, Overath (NW) 10. Christine Öllig, Büroangestellte, Lünen (NW)	- Gemeinsame Liste für alle Länder -	<input type="radio"/>
22	MLPD Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands 1. Peter Weispfenning, Rechtsanwalt, Herne (NW) 2. Lisa Gärtner, Mechatronikerin, Gelsenkirchen (NW) 3. Stefan Engel, freier Publizist, Gelsenkirchen (NW) 4. Mehmet Ali Meral, Student, Konstanz (BW) 5. Monika Gärtner-Engel, Dipl.-Pädagogin, Gelsenkirchen (NW) 6. Monir Kiroglu, Dreh-, Nigiberg (BY) 7. Ernst Schirmacher, Steuerfachangestellter, Berlin (BE) 8. Seyran Cenan, Rechtsanwaltsangestellte, Herne (NW) 9. Dirk Willing, kfm. Angestellter, Essen (NW) 10. Luisa Angelica Urrutia Garrido, Sozialpädagogin, Hattingen (NW)	- Gemeinsame Liste für alle Länder -	<input type="radio"/>
23	NPD Nationaldemokratische Partei Deutschlands 1. Udo Voigt, Politikwissenschaftler, Berlin (BE) 2. Dr. Olaf Rose, Historiker/Parlamentarier, Berater, Dresden (SN) 3. Jens Pühse, Geschäftsführer, Berlin (BE) 4. Ariane Meise, Juristin, Neukirchen-Seelscheid (NW) 5. Peter Schreiber, Dipl.-Finanzwirt (F.R.), Straß (SN) 6. Uwe Meenen, Verlagskaufmann, Berlin (BE) 7. Christina Krieger, Studentin, Hannover (NI) 8. Edda Schmidt, Hausfrau, Bisingen (BW) 9. Stefan Lux, Historiker, Berlin (BE) 10. Ricardo Riefing, selbstständig, Pirmasens (RP)	- Gemeinsame Liste für alle Länder -	<input type="radio"/>
24	Die PARTEI Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative 1. Martin Sonneborn, Journalist, Berlin (BE) 2. Martina Werner, Journalistin, Frankfurt am Main (HE) 3. Claus-Dieter Preuß, Dipl.-Verwaltungswirt, Krefeld (NW) 4. Thomas Hintner, Dipl.-Kommunikationsdesigner (FH), Hanau (HE) 5. Georg Behrend, freier Journalist, Berlin (BE) 6. Torsten Galtzsch, Journalist, Frankfurt am Main (HE) 7. David Fuchs, Student, Köln (NW) 8. Alexander Grupe, Software-Entwickler, Hamburg (HH) 9. Leonhard Georg Fischer, Journalist, Frankfurt am Main (HE) 10. Peter Mendelssohn, IT-Systemberater, Mannheim (BW)	- Gemeinsame Liste für alle Länder -	<input type="radio"/>

EW = Baden-Württemberg, BY = Bayern, BE = Berlin, BB = Brandenburg, HB = Bremen, HH = Hamburg, HE = Hessen, MV = Mecklenburg-Vorpommern, NI = Niedersachsen, NW = Nordrhein-Westfalen, RP = Rheinland-Pfalz, SL = Saarland, SN = Sachsen, ST = Sachsen-Anhalt, SH = Schleswig-Holstein, TH = Thüringen

Wahlbezirke

Zuschnitt der Wahlbezirke

Ein Wahlgebiet wird organisatorisch kleinräumig in Wahlbezirke gegliedert.

Der Zuschnitt soll sich nachvollziehbar auf örtliche Merkmale beziehen. Ein "Gerrymandering" wird nicht durchgeführt (Kunstwort: der Gouverneur Gerry des USA-Staates Massachusetts ließ 1812 die Wahlkreise aus parteipolitischen Gründen so gestalten, dass sie z.B. den Umriss eines karikierten Salamanders hatten).

Alle Wahlbestimmungen sehen vor, dass ein Wahlbezirk nicht mehr als 2500 Einwohner (nicht Wahlberechtigte!) umfassen soll. Die Mindestzahl ist 50, um das Wahlgeheimnis zu wahren. Innerorts bilden oftmals große und breite Straßen die Grenze eines Wahlbezirks. So können gegenüberliegende Häuser verschiedenen Wahlbezirken angehören.

Zahl der Wahlbezirke

Im Verlauf der Jahre können sich der Zuschnitt und die Menge der Bezirke ändern. Einerseits entstehen planerisch neue Wohngebiete und damit zusätzliche Einwohner, andererseits verringert sich oftmals die Zahl der wahlberechtigten Einwohner in den bestehenden Wohngebieten aufgrund Änderungen in der Bevölkerungsstruktur. Ferner ist die Teilnahme per Briefwahl immer beliebter geworden (Wahllokale weniger ausgelastet).

Nummerierung der Wahlbezirke

Die Verwaltung des Ortes bestimmt selbst die Nummerierung der Wahlbezirke. Sie bleibt in den Wahljahren meistens unverändert. Eine Änderung in den Ziffern findet selten statt (nur zum Beispiel, wenn ein Wahlbezirk geteilt wird).

Um jedoch Ergebnisse mit früheren Wahlen zu vergleichen, sind deshalb in dieser Broschüre zusätzlich die Ergebnisse für Ortsteile zusammengefasst worden, wie sie im Bewusstsein der Einwohner bestehen.

Besonderheit: Diese Zusammenfassung umfasst sowohl die Ergebnisse in den Wahlräumen des jeweiligen Ortsteiles als auch rechnerisch anteilig die Ergebnisse der Briefwahl des Ortsteiles.

Festlegung der Wahlräume

Für jeden Wahlbezirk gibt es einen Wahlraum (... salopp auch als Wahllokal bezeichnet).

Die Auswahl und Bestimmung der Wahlräume ist ein "Geschäft der laufenden Verwaltung". Es gibt also keine politische Vorgabe. Nicht alle Wahlräume befinden sich in öffentlichen Gebäuden. Manchmal müssen sogar geeignete Gebäude für den Wahltag kostenpflichtig angemietet werden (einschließlich Personal für Herrichtung und Reinigung).

Auch lässt sich nicht immer innerhalb eines Wahlbezirks ein Raum finden: Dann muss eine Lösung in einem benachbarten Bezirk gefunden werden. Es besteht theoretisch die Gefahr, dass wegen eines längeren "Wahlweges" in dem betroffenen Wahlbezirk die Wahlbeteiligung sinkt.

Wahlräume Europawahl 2014

Wahlbezirke (Wahl-) Gebäude	Anschrift	Ortsteil
101 Grundschule Hohenk.	Alma-Rogge-Weg 4A Hohenkirchen	
102 Gastst. Pfannkuchenhaus	Lange Str. 32 A	Friederikensiel
103 Dorfgemeinschaftsraum	Neuwarfer Str. 16	Oldorf
104 Gästehaus Minsen	Kirchstr. 9	Minsen
105 ehem. Grundsch. Hor.	Kiebitzhörn 13	Horumersiel
106 Dorfgemeinschaftsh. W.	Wangerstr. 9	Wiarden
107 Vereinsgemeinsch. N.	Garmser Str. 5	Neugarmssiel
108 Grundschule Tettens	Schulstr. 5	Tettens
109 Dorfgemeinschaftsh. W.	Dorfstr. 8 A	Wiefels
110 Dorfgemeinschaftsh. W.	Sillensteder Str. 4	Waddewarden
111 Grundschule Hooksiel	Kreuzhamm 12	Hooksiel
112 Reithalle Oesterdieken	Oesterdieken 1	Altebrücke

Amtliche Einwohnerzahl am 31.12.2014 in Wangerland

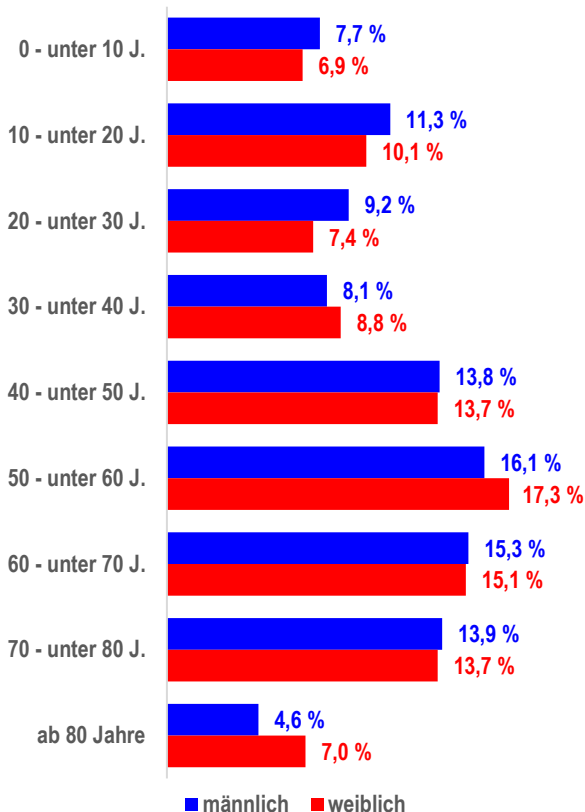
Quelle: LSN online Tabelle: A100002G	zusammen		männlich		weiblich	
	Pers.	in %	Pers.	in %	Pers.	in %
insgesamt	9 061	↔	4 445	↔	4 616	↔
0 - unter 3 Jahre	180	1,99 %	95	2,14 %	85	1,84 %
3 - unter 5 Jahre	141	1,56 %	80	1,80 %	61	1,32 %
5 - unter 6 Jahre	61	0,67 %	31	0,70 %	30	0,65 %
6 - unter 10 Jahre	279	3,08 %	138	3,10 %	141	3,05 %
10 - unter 12 Jahre	161	1,78 %	84	1,89 %	77	1,67 %
12 - unter 15 Jahre	270	2,98 %	148	3,33 %	122	2,64 %
15 - unter 18 Jahre	339	3,74 %	169	3,80 %	170	3,68 %
18 - unter 20 Jahre	198	2,19 %	101	2,27 %	97	2,10 %
20 - unter 25 Jahre	407	4,49 %	231	5,20 %	176	3,81 %
25 - unter 30 Jahre	344	3,80 %	178	4,00 %	166	3,60 %
30 - unter 35 Jahre	359	3,96 %	184	4,14 %	175	3,79 %
35 - unter 40 Jahre	407	4,49 %	176	3,96 %	231	5,00 %
40 - unter 45 Jahre	492	5,43 %	240	5,40 %	252	5,46 %
45 - unter 50 Jahre	753	8,31 %	373	8,39 %	380	8,23 %
50 - unter 55 Jahre	764	8,43 %	353	7,94 %	411	8,90 %
55 - unter 60 Jahre	749	8,27 %	361	8,12 %	388	8,41 %
60 - unter 63 Jahre	460	5,08 %	239	5,38 %	221	4,79 %
63 - unter 65 Jahre	283	3,12 %	138	3,10 %	145	3,14 %
65 - unter 70 Jahre	633	6,99 %	301	6,77 %	332	7,19 %
70 - unter 75 Jahre	675	7,45 %	349	7,85 %	326	7,06 %
75 - unter 80 Jahre	576	6,36 %	270	6,07 %	306	6,63 %
80 - unter 85 Jahre	291	3,21 %	135	3,04 %	156	3,38 %
85 und älter	239	2,64 %	71	1,60 %	168	3,64 %

Vergleich

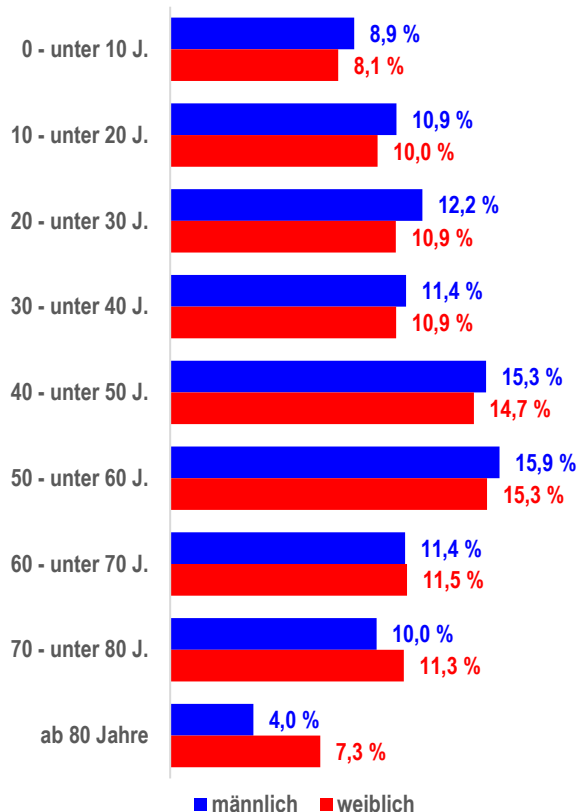
Amtliche Einwohnerzahl am 31.12.2014 in Niedersachsen

Quelle: LSN online Tabelle: A100002G	zusammen		männlich		weiblich	
	Pers.	in %	Pers.	in %	Pers.	in %
insgesamt	7 826 739	↔	3 846 089	↔	3 980 650	↔
Alter 0 - unter 3 Jahre	195 754	2,50 %	100 586	2,62 %	95 168	2,39 %
3 - unter 5 Jahre	130 058	1,66 %	66 754	1,74 %	63 304	1,59 %
5 - unter 6 Jahre	65 816	0,84 %	33 948	0,88 %	31 868	0,80 %
6 - unter 10 Jahre	274 292	3,50 %	141 131	3,67 %	133 161	3,35 %
10 - unter 12 Jahre	146 193	1,87 %	74 728	1,94 %	71 465	1,80 %
12 - unter 15 Jahre	238 200	3,04 %	122 109	3,17 %	116 091	2,92 %
15 - unter 18 Jahre	260 886	3,33 %	133 638	3,47 %	127 248	3,20 %
18 - unter 20 Jahre	174 632	2,23 %	90 242	2,35 %	84 390	2,12 %
20 - unter 25 Jahre	449 053	5,74 %	233 819	6,08 %	215 234	5,41 %
25 - unter 30 Jahre	454 359	5,81 %	235 076	6,11 %	219 283	5,51 %
30 - unter 35 Jahre	441 694	5,64 %	223 040	5,80 %	218 654	5,49 %
35 - unter 40 Jahre	431 682	5,52 %	215 710	5,61 %	215 972	5,43 %
40 - unter 45 Jahre	502 567	6,42 %	250 062	6,50 %	252 505	6,34 %
45 - unter 50 Jahre	669 404	8,55 %	337 310	8,77 %	332 094	8,34 %
50 - unter 55 Jahre	663 074	8,47 %	333 374	8,67 %	329 700	8,28 %
55 - unter 60 Jahre	559 138	7,14 %	278 950	7,25 %	280 188	7,04 %
60 - unter 63 Jahre	297 565	3,80 %	145 640	3,79 %	151 925	3,82 %
63 - unter 65 Jahre	194 540	2,49 %	95 700	2,49 %	98 840	2,48 %
65 - unter 70 Jahre	400 885	5,12 %	195 690	5,09 %	205 195	5,15 %
70 - unter 75 Jahre	430 077	5,49 %	203 195	5,28 %	226 882	5,70 %
75 - unter 80 Jahre	403 364	5,15 %	180 651	4,70 %	222 713	5,59 %
80 - unter 85 Jahre	230 194	2,94 %	91 730	2,39 %	138 464	3,48 %
85 und älter	213 312	2,73 %	63 006	1,64 %	150 306	3,78 %

Wangerland: Einwohneranteile am 31.12.2014 in Altersgruppen



Niedersachsen: Einwohneranteile am 31.12.2014 in Altersgruppen



Quelle aller Daten: Landesamt für Statistik Niedersachsen <https://www1.nls.niedersachsen.de/Statistik/default.asp>

Sozialpfl. Beschäftigte am 30.06.2014 mit Wohnort Wangerland									
Beschäftigte insgesamt									
Quelle: LSN online	zusammen		männlich		weiblich				
Tabelle: W70I5103	Land-, Forst- und Fischereiwirtschaft								
insgesamt	111	↔	88	↔	23	↔			
Alter 15 - unter 25 J.	30	27,0 %	26	29,5 %	4	17,4 %			
25 - unter 45 J.	49	44,1 %	40	45,5 %	9	39,1 %			
45 Jahre und älter	32	28,8 %	22	25,0 %	10	43,5 %			
Produzierendes Gewerbe									
insgesamt	708	↔	587	↔	121	↔			
Alter 15 - unter 25 J.	118	16,7 %	95	16,2 %	23	19,0 %			
25 - unter 45 J.	240	33,9 %	202	34,4 %	38	31,4 %			
45 Jahre und älter	350	49,4 %	290	49,4 %	60	49,6 %			
Handel, Verkehr, Lagerei, Gastgewerbe									
insgesamt	787	↔	388	↔	399	↔			
Alter 15 - unter 25 J.	107	13,6 %	52	13,4 %	55	13,8 %			
25 - unter 45 J.	314	39,9 %	149	38,4 %	165	41,4 %			
45 Jahre und älter	366	46,5 %	187	48,2 %	179	44,9 %			
Sonstige Dienstleistungen									
insgesamt	1 286	↔	493	↔	793	↔			
Alter 15 - unter 25 J.	143	11,1 %	55	11,2 %	88	11,1 %			
25 - unter 45 J.	446	34,7 %	153	31,0 %	293	36,9 %			
45 Jahre und älter	697	54,2 %	285	57,8 %	412	52,0 %			
Alle Wirtschaftsbereiche									
insgesamt	2 892	↔	1 556	↔	1 336	↔			
Alter 15 - unter 25 J.	398	13,8 %	228	14,7 %	170	12,7 %			
25 - unter 45 J.	1 049	36,3 %	544	35,0 %	505	37,8 %			
45 Jahre und älter	1 445	50,0 %	784	50,4 %	661	49,5 %			
Tabelle: Strich = kein Wert vorhanden Punkt = Wert wegen Statistikgeheimnis unterdrückt									

Wangerland: Empfänger von Mindestsicherung am 31.12.2014									
Umfang: Empfänger von Arbeitslosengeld II, Sozialgeld, lfd. Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb v. Einrichtungen, Grundsicherung (Alter, Erwerbsminderung), Sozialhilfe, Asylleistungen									
Tabelle: K2550120	zusammen		männlich		weiblich				
Deutsche	538	87,9 %							
Nichtdeutsche	74	12,1 %							
insgesamt	612		285	46,6 %	327	53,4 %			
Anteil Einwohner	↗	6,8 %	↗	6,4 %	↗	7,1 %			

Wangerland: Bevölkerungsveränderung 2014						
zusammen		männlich		weiblich		
Einwohnerentwicklung im Jahresverlauf						
Natürliche Bevölkerungsbewegung						
Geburten	62		37		25	
Sterbefälle	116		65		51	
Saldo	- 54	- 0,6 %	- 28	- 0,6 %	- 26	- 0,6 %
Wanderungen						
Zuzüge	686		361		325	
Fortzüge	699		349		350	
Saldo	- 13	- 0,1 %	12	0,3 %	- 25	- 0,5 %
Bevölkerungsveränderung insgesamt						
Gesamtsaldo	- 67	- 0,7 %	- 16	- 0,4 %	- 51	- 1,1 %
Einwohnerzahl am Jahresende						
insgesamt	9 061	↔	4 445	↔	4 616	↔
davon Deutsche	8 884	98,0 %	4 370	98,3 %	4 514	97,8 %
von Nichtdeutsche	177	2,0 %	75	1,7 %	102	2,2 %

Sozialpfl. Beschäftigte am 30.06.2014 mit Wohnort Wangerland						
nur in Teilzeit Beschäftigte						
Quelle: LSN online	zusammen		männlich		weiblich	
Tabelle: W70I5103	Land-, Forst- und Fischereiwirtschaft					
insgesamt	32	↔	19	↔	13	↔
Alter 15 - unter 25 J.	5	15,6 %	5	26,3 %	.	
25 - unter 45 J.	14	43,8 %	9	47,4 %	5	38,5 %
45 Jahre und älter	13	40,6 %	5	26,3 %	8	61,5 %
Produzierendes Gewerbe						
insgesamt	64	↔	20	↔	44	↔
Alter 15 - unter 25 J.		0,0 %	.		.	
25 - unter 45 J.	18	28,1 %	3	15,0 %	15	34,1 %
45 Jahre und älter	46	71,9 %	17	85,0 %	29	65,9 %
Handel, Verkehr, Lagerei, Gastgewerbe						
insgesamt	250	↔	44	↔	206	↔
Alter 15 - unter 25 J.	12	4,8 %	.		12	5,8 %
25 - unter 45 J.	108	43,2 %	23	52,3 %	85	41,3 %
45 Jahre und älter	130	52,0 %	21	47,7 %	109	52,9 %
Sonstige Dienstleistungen						
insgesamt	492	↔	56	↔	436	↔
Alter 15 - unter 25 J.	17	3,5 %	3	5,4 %	14	3,2 %
25 - unter 45 J.	166	33,7 %	15	26,8 %	151	34,6 %
45 Jahre und älter	309	62,8 %	38	67,9 %	271	62,2 %
Alle Wirtschaftsbereiche						
insgesamt	838	↔	139	↔	699	↔
Alter 15 - unter 25 J.	34	4,1 %	8	5,8 %	26	3,7 %
25 - unter 45 J.	306	36,5 %	50	36,0 %	256	36,6 %
45 Jahre und älter	498	59,4 %	81	58,3 %	417	59,7 %
Tabelle: Strich = kein Wert vorhanden Punkt = Wert wegen Statistikgeheimnis unterdrückt						

Niedersachsen: Empfänger von Mindestsicherung am 31.12.2014									
Umfang: Empf. von Arbeitslosengeld II, Sozialgeld, lfd. Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb v. Einricht., Grundsicherung (Alter, Erwerbsminderung), Sozialhilfe, Asylleistungen									
Tabelle: K2550120	zusammen		männlich		weiblich				
Deutsche	541 838	77,3 %							
Nichtdeutsche	159 070	22,7 %							
insgesamt	700 908		344 413	49,1 %	356 495	50,9 %			
Anteil Einwohner	↗	9,0 %	↗	9,0 %	↗	9,0 %			

Wangerland: Schwerbehinderte am 31.12.2014						
Quelle: LSN online	zusammen		männlich		weiblich	
Tabelle: K2401051	Personen	in %	Pers.	in %	Pers.	in %
Einwohner	9 061	↔	4 445	↔	4 616	↔
dar. mit einer Behind.	442					
dar. mit mehreren B.	459					
insgesamt	901	9,9 %	507	11,4 %	394	8,5 %
Grad der Behinderung						
insgesamt	901	↔				
50	311	34,5 %				
60	145	16,1 %				
70	109	12,1 %				
80	96	10,7 %				
90	67	7,4 %				
100	173	19,2 %				

Statistik bezieht sich stets auf (letzte) ungerade Jahreszahl